rukse lultenn

DAS STADIONMAGAZIN VON ROT-WEISS ESSEN

DANKE, PLATZO – FUBBALLGOTT!



ROT-WEISS ESSEN – VFL SPORTFREUNDE LOTTE

HARFID



Liebe Fans von RWE, Mitglieder und Gäste!

Das Vorwort zu dem Regionalliga-Heimspiel gegen Sportfreunde Lotte .



Liebe Fans von RWE, Mitglieder und Gäste!

Kurz vor dem Ende dieser in vielerlei Hinsicht besonderen Spielzeit 2020/2021 bestreiten wir gegen die Sportfreunde Lotte unser letztes Heimspiel an der Hafenstraße. Es ist bereits das 45. Pflichtspiel für unser Team in der laufenden Mammutsaison. Dabei sind die beiden Niederrheinpokal-Partien, die wir im August 2020 auch schon mit dem aktuellen Kader bestritten hatten, nicht einmal mitgezählt. Allein das zeigt, wie groß die Herausforderung war.

Dazu gehörte auch, fast über die gesamte Spielzeit wegen der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf unsere Fans im Stadion verzichten zu müssen. Umso mehr freuen wir uns, zumindest zum Abschluss gegen die Sportfreunde Lotte endlich wieder Zuschauer begrüßen dürfen. Es war für uns alle eine lange Zeit, in der wir nicht erleben durften, was die Hafenstraße ausmacht. Wir hoffen, dass der heutige Spieltag ein erster Schritt Richtung Normalität ist und in der nächsten Saison wieder möglichst regelmäßig und möglichst viele Fans dabei sein werden.

Durch unsere 1:2-Niederlage bei der U21 des 1. FC Köln ist die Hoffnung auf den Aufstieg in die 3. Liga sicherlich deutlichst gesunken. Aber ich weigere mich, jetzt schon komplett die Flinte ins Korn zu werfen. Gegen Lotte geht's darum, in jedem Fall die drei Punkte an der Hafenstraße zu behalten und gleichzeitig auf einen Ausrutscher der Dortmunder in Rödinghausen zu hoffen. In jedem Fall haben wir die Pflicht, im ersten Heimspiel vor Zuschauern nach so langer Zeit noch einmal alles in die Waagschale zu werfen.

Wie auch immer: unsere Mannschaft hat eine sehr gute Saison gespielt und gezeigt, dass wir zurecht unsere Ambitionen formuliert haben. Wir haben schließlich heute noch die Möglichkeit, die Spielzeit ohne jede Heimniederlage und mit 56 von 60 möglichen Punkten im eigenen Stadion abzuschließen. Und wenn wir es in dieser Saison nicht schaffen, kann ich an dieser Stelle versichern, dass wir es im nächsten Jahr mit aller Macht erneut angehen werden.

Auf diesem Wege möchte ich Ihnen und Euch allen für die großartige Unterstützung und Rückendeckung in dieser Spielzeit danken. Erst recht, weil zu fast allen Partien kein Stadionbesuch möglich war.

In diesem Sinne: Nur der RWE!

Ihr und Euer Marcus Uhlig Vorstandsvorsitzender Rot-Weiss Essen

VORWORT	3	Vorwort/Inhalt
VORBERICHT	4	Interview: Christian Neidhart
	6	Interview: Andy Steinmann
	7	Zu Gast an der Hafenstraße: VFL Sportfreunde Lotte
1. MANNSCHAFT	8	Rückblick: 1.FC Köln U21
	10	Story Marcel Platzek
	14	Unsere Mannschaft
	38	Kevin Holzweiler
		kommt zur Hafenstraße Jonas Hildebrandt verlässt RWE
REGIONALLIGA	12	Regionalliga-News
	16	Regionalliga-Tabelle
	18	Hinrunden-Spielplan
	19	Rückrunden-Spielplan
HISTORIE	20	Vor 10 Jahren: Der Aufstieg in die Regionalliga Wes
ESSENER CHANCEN	22	Kooperation mit Leibniz erneut bestätigt
PARTNER	26	Ein(e) STAR für RWE!
	27	FEUERDESIGN ab sofort Business Partner
FANS	30	Bekenner-Geburtstage im Juni
	32	Zuschauerrückkehr ins Stadion
	36	Social Media: Eine bunte Tüte Rot-Weiss
	46	Opa Luscheskowski sein Enkel
NÄCHSTER GEGNER	40	Nächster Gegner: FC Wegberg-Beeck
SERVICE	44	Adressen, Impressum
	45	Branchenverzeichnis

VORBERICHT VORBERICHT

"Heimbilanz ausbauen und 90-Punkte-Marke erreichen"

RWE-Cheftrainer Christian Neidhart vor Heimabschluss gegen Sportfreunde Lotte.

Vor dem vorgezogenen Heimabschluss gegen die Sportfreunde Lotte am Mittwoch, 19.30 Uhr, ist der Gewinn der Meisterschaft und damit auch der ersehnte Aufstieg in die 3. Liga für Rot-Weiss Essen in weite Ferne gerückt. Nur zwei Siege in den beiden abschließenden Partien und gleich drei Patzer des Spitzenreiters Borussia Dortmund U23 in dessen vier noch ausstehenden Begegnungen würden RWE noch einmal die Tür nach oben öffnen. Nicht unmöglich, aber - zugegeben - nicht sehr wahrscheinlich. Dennoch hat sich unser Team fest vorgenommen, die imposante Heimbilanz in dieser Saison (17 Siege, zwei Remis) auszubauen und möglichst noch die 90-Punkte-Marke zu erreichen. Im aktuellen Interview mit der "kurzen fuffzehn" nimmt der 52-jährige Fußball-Lehrer ausführlich Stellung.

Hallo Christian! Durch das 1:2 bei der Die 120 Minuten haben sicherlich einige U21 des 1. FC Köln sind die Chancen im Dortmund gesunken. Wie fällt Dein Fazit nach dem Gastspiel in der Domstadt

Um ganz ehrlich zu sein: Wir konnten in der ersten Halbzeit fast nichts von dem umsetzen, was wir uns vorgenommen hatten. Durch zwei unnötige Ballverluste haben wir die Kölner eingeladen, uns bei den noch zwei Lattentreffer, die wir zulassen mussten. Da haben wir einfach schlecht verteidigt, das darf uns in einer so entscheidenden Saisonphase nicht passieren. Hinzu kam dann noch der insgesamt vierte verschossene Elfmeter in der Rückserie, damit war die erste Halbzeit endgültig gebraucht. Nach der Pause haben wir zwar noch einmal alles versucht, hatten auch die eine oder andere Chance, um zumindest noch den Ausgleich zu erzielen. Unter dem Strich sind wir aber nicht an unsere Top-Leistung herangekommen und haben uns zu viele Fehler geleistet.

Wie tief sitzt jetzt die Enttäuschung? Unabhängig vom Ergebnis der Dortmunder

wollten wir unbedingt die Tabellenführung verteidigen und damit weiter Druck auf den BVB aufbauen. Ich bin maßlos enttäuscht, dass es nicht geklappt hat. Es fühlt sich im Moment sehr schlecht an.

Welche Rolle hat das vorherige Pokal-Aus nach Verlängerung und Elfmeterschießen gegen den SV Straelen gespielt?

Körner gekostet und ihren Tribut gefordert. Titelrennen mit der U23 von Borussia Das ist aber keine Erklärung für unsere zahlreichen Fehler, speziell in der ersten

Schmerzt das verpasste Niederrheinpokal-Finale jetzt noch etwas mehr?

Es tut immer noch weh, keine Frage. Wir hätten sehr gerne am Samstag das Pokalfinale gegen den Wuppertaler SV gespielt Gegentoren auszukontern. Hinzu kamen und um die Chance gekämpft, uns erneut für den DFB-Pokal zu qualifizieren. Es ist sehr schade, dass wir das nicht geschafft haben. Dabei ärgere ich mich gar nicht so sehr über die Niederlage im Elfmeterschießen. Das kann immer passieren. Viel schlimmer war, dass wir in der vierten Minute der Nachspielzeit noch unseren 1:0-Vorsprung und damit den Sieg aus der Hand gegeben hatten.

Was gibst Du der Mannschaft jetzt für die verbleibenden beiden Ligaspiele gegen die Sportfreunde Lotte und beim FC Wegberg-Beeck mit auf den Weg?

Die Saison ist noch nicht vorbei. Wir stehen len, und wollen uns auf keinen Fall nachsagen lassen, nicht alles in die Waagschale geworfen zu haben. Das heißt: Mit einem Sieg gegen die Sportfreunde Lotte wollen wir unsere Bilanz an der Hafenstraße weiter ausbauen und die Saison ohne Heimniederlage beenden. Wenn uns das gelingt, dann können wir am letzten Spieltag sogar noch die Marke von 90 Punkten erreichen. Wenn das nicht zur Meisterschaft reichen

sollte, dann müssen wir das akzeptieren. hätten aber dennoch eine herausragende Saison gespielt. Erst einmal geht es aber darum, von uns aus alles dafür zu tun, um das bestmögliche Ergebnis zu erreichen.

Wie schätzt Du die Aufgabe gegen die Sportfreunde Lotte ein?

Es wird mit Sicherheit nicht leichter für uns. Lotte macht es schon während der gesamten Rückserie sehr gut, kommt nach dem geschafften Klassenverbleib und der sicheren Qualifikation für den DFR-Pokal mit einer großen Euphorie an die Hafen-

Nach dem 0:2 im Hinspiel gegen RWE zierte Lotte das Tabellenende. Woran machst Du die deutliche Steigerung der Mannschaft fest?

Da die Sportfreunde in dieser Saison immer gegen unseren nächsten Gegner gespielt haben, wurden sie oft von uns beobachtet. Es war schon auffällig, dass es nach dem Trainerwechsel von Imke Wübbenhorst zu Andy Steinmann deutlich aufwärts ging. Vielleicht hat es aber auch einfach gedauin der Pflicht, das Maximale herauszuho- ert, bis sich das neuformierte Team gefunden hat. Jedenfalls überzeugt die Mannschaft jetzt nicht nur kämpferisch, sondern macht es auch fußballerisch richtig gut. Die Sportfreunde treten nicht wie ein Team auf, das gegen den Abstieg spielt. Von daher kommt die starke Rückserie nicht von ungefähr. Wir werden eine deutlich bessere Leistung als in Köln benötigen, um die drei Punkte einzufahren.



"Möglichst noch 45 Punkte-Marke knacken"

Sportfreunde Lottes Trainer Andy Steinmann vor der Partie an der Hafenstraße.

Die Zwischenbilanz von Andy Steinmann (36) als neuer Cheftrainer bei den Sportfreunden Lotte in der Regionalliga West kann sich sehen lassen. Unter seiner Regie haben die Sportfreunde zur alten Stabilität zurückgefunden und im eigenen Stadion noch kein Spiel verloren. Das war die Basis für den souveränen Klassenverbleib. Außerdem sind die Tecklenburger auch schon für den DFB-Pokal qualifiziert. Der 36-jährige A-Lizenzinhaber Steinmann trat am 21. Spieltag die Nachfolge seiner vorherigen "Chefin" Imke Wübbenhorst an, die ihr letztes Spiel gegen Rot-Weiss Essen bestritt (0:2), und führte die Sportfreunde aus der Abstiegszone. Vor dem heutigen Duell an der Hafenstraße sprachen wir mit dem dreifachen Familienvater.

Herzlich willkommen an der Hafenstra-Be, Herr Steinmann! Die Sportfreunde Lotte stehen nach einer turbulenten Saison und zwei Elfmeterschießen in Folge bereits als Teilnehmer am DFB-Pokal fest. Wie sind die Feierlichkeiten nach dem 6:4-Erfolg gegen SV Rödinghausen ausgefallen?

Im Vorfeld hatte ich diese Konstellation für Träumerei gehalten, weil keiner damit rechnen konnte, dass der SC Verl gegen SC Preußen Münster 0:3 verliert und wir uns gleichzeitig gegen den leicht favorisierten SV Rödinghausen durchsetzen. Jetzt aber sind wir plötzlich schon vor dem Westfalenpokal-Finale gegen Preußen Münster für den DFB-Pokal qualifiziert. Wir haben nach dem Abofiff die Kabinentür für längere Zeit abgeschlossen und ordentlich gefeiert, (lacht)

Was hat für das Weiterkommen letztlich den Ausschlag gegeben?

Wir spielen schon seit einigen Wochen relativ konstant, haben gegen Rödinghausen gut verteidigt und wenig zugelassen. Bei Standardsituationen waren wir erneut eiskalt vor dem Tor. Besonders gefreut hat mich, dass uns Abwehrspieler Sertan Yigenoglu mit seinen ersten Toren überhaupt den Weg ins Finale geebnet hatte. Die Mannschaft sprüht momentan vor Selbstvertrauen.

Wie wichtig ist für die Sportfreunde die Teilnahme am DFB-Pokal, in dem der Klub in jüngster Vergangenheit bereits für Furore gesorgt hatte?

Neben dem finanziellen Aspekt sind alle im Umfeld elektrisiert und hoffen, dass wir etwas Ähnliches wieder schaffen können. Auf den ersten Blick erscheint das utopisch. Wie werden vor hoffentlich ausverkauftem Haus unserem Erstrunden-Gegner einen heißen Kampf liefern. Für die Spieler ist das wahrscheinlich das Highlight in ihrer Karriere, was sie nur einmal erleben werden

Haben Sie bereits einen Wunschgegner?

Meine zwei Söhne sind leidenschaftliche Fans von Borussia Dortmund, von daher würde das Duell mit dem Titelverteidiger schon passen. Als Trainer erhofft man sich allerdings ein Los, bei dem die Chancen auf ein Weiterkommen größer wären. (lacht)

In der Hinrunde haben viele "Experten" die Sportfreunde als möglichen Absteiger gesehen. In welchen Bereichen hat das Team die größten Fortschritte ge-

Die Mannschaft arbeitet jetzt wesentlich effektiver gegen den Ball. In der Hinrunde

Erst Co-, seit Dezember Chef-Trainer: Lotte-Coach Andy Steinmann, (Foto: MSPW) hatten wir noch die meisten Gegentore kassiert und waren im Angriff auch nicht torgefährlich. Mittlerweile sind wir vor dem gegnerischen Tor effektiver. Insgesamt bekommen wir die Balance zwischen Offensiv- und Defensivspiel viel besser hin.

Was ist notwendig, um noch einen ganz ordentlichen Saisonabschluss hinzube-

Ein Sieg beim Finaltag der Amateure gegen den SC Preußen Münster wäre in dieser Hinsicht ein Traum. In der Meisterschaft wollen wir möglichst die 45

Punkte-Marke knacken. Mit diesem Wert hätten wir den Klassenverbleib auch ohne Corona geschafft

Für Kapitän Timo Brauer ist das Gastspiel an der Hafenstraße eine Rückkehr an die alte Wirkungsstätte. Welchen Stellenwert nimmt er in Ihren Planungen ein?

Timo ist unser Lautsprecher auf dem Platz ähnlich wie Thomas Müller beim FC Bavern. Er läuft in iedem Spiel seine zwölf Kilometer, bringt eine unglaubliche Mentalität mit. Er wird auch nächste Saison wieder unser Leader sein. Timo ist als Kapitän

mein erster Ansprechpartner. Auch was die Personalplanung für die kommende Saison angeht, tausche ich mich mit ihm regelmä-Big aus und frage nach seiner Meinung.

Mit welchen Erwartungen gehen Sie in das Duell mit Rot-Weiss Essen?

Für uns ist das die Generalprobe für das Endspiel im Westfalenpokal. Alle sind heiß darauf, im Stadion Essen aufzulaufen. Für RWE ist das letzte Heimspiel auch die letzte Chance, um weiter oben dran zu bleiben. Wir sind in Essen der Underdog, treten aber an der Hafenstraße an, um zu gewinnen.

RWE vor Augen – Pokal im Sinn

Ex-Drittligist Lotte hat Klassenverbleib und Teilnahme am DFB-Pokal sicher.

Für die Sportfreunde Lotte hätte die aktuelle Saison kaum ein besseres Ende finden können. Der ehemalige Drittligist, der am Mittwoch, 19.30 Uhr, in einer vorgezogenen Begegnung vom 41. Spieltag bei Rot-Weiss Essen an der Hafenstraße gastiert, sicherte sich in den vergangenen Tagen nicht nur endgültig den Klassenverbleib. Die Mannschaft vom Lotter Kreuz bejubelte auch die Teilnahme am DFB-Pokal 2021/2022. Träume von einem Duell mit Borussia Dortmund oder FC Bayern München sind also zumindest nicht verboten.

Der Einzug in das Endspiel um den Westfalenpokal im Rahmen des "Finaltags der Amateure" am Samstag, 29. Mai, ist auch der Grund, weshalb die heutige Partie im Stadion Essen vorverlegt werden musste. In das Finale hatte es die Mannschaft von Sportfreunde-Trainer Andy Steinmann dank eines 6:4 (2:2) nach Elfmeterschießen gegen den Ligakonkurrenten SV Rödinghausen geschafft. Endspielgegner ist der SC Preußen Münster der in der Vorschlussrunde überraschend den Drittligisten SC Verl (3:0)

Das Ergebnis aus dem Münster-Spiel hatte aus Lotter Sicht große Bedeutung. Die Sportfreunde Lotte sind daher bereits durch die Final-Teilnahme für den DFB-Pokal qualifiziert Grund: Der SC Preußen Münster wird die aktuelle Spielzeit der Regionalliga West definitiv als bester westfälischer Verein beenden, da RWE-Meisterschaftskonkurrent Borussia Dortmund U23 im DFB-Pokal nicht startberechtigt ist und deshalb in dieser Wertung keine Berücksichtigung findet. Am "Finaltag der Amateure" geht es für Lotte und Münster also "nur" noch darum.

nach dem Endspiel die begehrte Trophäe mit nach Hause zu nehmen

Dass die Sportfreunde Lotte um ihren Kapitän und langjährigen RWE-Spieler Timo Brauer die laufende Saison noch zu einem so guten Ende führen, war noch vor wenigen Monaten nicht unbedingt absehbar. Noch am 30. Spieltag rangierten die Westfalen auf Rang 19, befanden sich in Abstiegsgefahr. Doch die Mannschaft von Andy Steinmann, der Mitte Dezember für seine vorherige "Chefin" Imke Wübbenhorst übernommen hatte. landete dann aber unter anderem Siege beim direkten Konkurrenten SV Bergisch Gladbach 09 (2:0), gegen den Wuppertaler SV (1:0) sowie bei Alemannia Aachen (3:0) und befreite sich damit endgültig von Abstiegssorgen. Zuletzt gab es ein 3:1 gegen den FC Wegberg-Beeck, so dass die Sportfreunde Lotte wohl auch dann souverän den Klassenverbleib geschafft hätten, wenn es bei fünf Absteigern geblie

An das Hinspiel gegen RWE haben die Sportfreunde allerdings keine guten Erinne-



Aufeinandertreffen alter Bekannter: Kevin Grund (I.) und Timo Brauer kommen auf viel insame Jahre bei Rot-Weiss, (Foto: Endberg

rungen. Im heimischen Stadion verlor Lotte 0:2 und rangierte damals noch am Tabellenende. Daniel Heber und Cedric Harenbrock waren die Essener Torschützen. Die

Gesamtbilanz zwischen beiden Mannschaf ten ist dagegen ausgeglichen. Jeweils fünf Siege für beide Teams sowie sechs Unentschieden stehen nach 16 Duellen zu Buche



VFL SPORTFREUNDE LOTTE GEGRÜNDET AM 4. MAI 1929



Vereinsfarben: Blau-Weiß

Stadion: FRIMO Stadion (10.059 Plätze)

Im Netz: www.sf-lotte.de

Trainer: Andy Steinmann

Ältester Spieler: Conrad Azong (28 Jahre)

Jüngster Spieler: Jesse Edem Tugbenyo (19 Jahre)

Mitglieder: 1.330

Letztes Aufeinandertreffen:

VFL Sportfreunde Lotte - Rot-Weiss Essen 0:2

KADER

24 Peitzmeier, Jhonny

1 Planitz, Tom

ABWEHR 36 Duhme, Jakob

3 Ioannidis Dimitrios

12 Lacagnina, Nino

5 Menke, Luca

2 Tugbenyo, Jesse Edem

27 Lisnic, Filip 4 Yegenoglu, Sertan

MITTELFELD

23 Andzouana, Exaucé 8 Bajric, Dino

6 Brauer, Timo

10 Demaj, Leon 7 Ito, Ryoya

31 Plautz, Justin

22 Terzi, Emir

18 Ajkic, Selim 14 Avdinel, Emre 29 Demaj, Drilon 11 Kanio, Rami

9 Azong, Conrad

19 van den Berg, Bennet

kurze fuffzehn - 41. Spieltag 2020/2021 kurze fuffzehn - 41. Spieltag 2020/2021

1. MANNSCHAFT

Fehl- und Torschütze Dennis Grote: "Frust ist riesig"

Lemperle schockt RWE bei 1:2 in Köln – Aufstieg in ganz weite Ferne gerückt.

Rot-Weiss Essen musste zum Abschluss des 40. Spieltages in der Regionalliga West einen weiteren herben Rückschlag hinnehmen. Wenige Tage nach dem bitteren Ausscheiden im Halbfinale des Niederrheinpokals gegen den SV Straelen (4:6 nach Elfmeterschießen) ließ die Mannschaft von Trainer Christian Neidhart bei der U21 des 1. FC Köln (1:2) wichtige Punkte im Kampf um die Meisterschaft liegen. Durch die Niederlage verlor RWE die Tabellenführung an die U23 von Borussia Dortmund, die ihre gleichzeitige Auswärtspartie beim SV Straelen trotz eines 0:1-Rückstands noch 3:1 (1:1) gewann.



Mit dem 1:2 in Köln verliert RWE zum vierten Mal in dieser Saison. (Foto: Endberg)

Der BVB hat mit jetzt 85 Punkten zwar nur einen Zähler Vorsprung vor den Rot-Weissen, allerdings auch noch zwei Nachholpartien in der Hinterhand, Das heißt: Aus ihren verbleibenden vier Begegnungen benötigt die Mannschaft von Dortmunds Trainer Enrico Maaßen maximal noch zwei Siege, um den Titelgewinn und damit auch den Aufstieg in die 3. Liga aus eigener Kraft perfekt zu machen. In diesem Fall würden RWE selbst zwei Erfolge in den noch ausstehenden Ligapartien gegen die Sportfreunde Lotte und beim FC Wegberg-Beeck sowie die dadurch noch möglichen 90 Zähler nicht zur Meisterschaft reichen.

Cheftrainer Neidhart nahm gegenüber dem Pokal-Aus gegen SV Straelen zwei Veränderungen in seiner Startelf vor. Oguzhan Kefkir und Isiah Young rückten für Steven Lewerenz und Jan-Lucas Dorow in die Anfangsformation. RWE wollte das Halbfinal-Aus im Niederrheinpokal vergessen machen, doch die Niederlage gegen die Grenzländer hinterließ Spuren, die das Team offenbar nicht so

leicht aus den Kleidern schütteln konnte. RWE leistete sich ungewöhnlich viele Fehlpässe in der Spieleröffnung und spielte den Kölnern damit in die Karten. Fin erster "Warnschuss" von Justin Petermann landete zum Glück noch am Querbalken, Nach einem Ballverlust im Mittelfeld von Isaiah Young schalteten die Domstädter jedoch nur wenig später blitzschnell um und Kölns U19-Nationalspieler Tim Lemperle ließ RWE-Keeper Daniel Davari mit einem satten Linkschuss keine Chance, Beflügelt von der Führung legten die Gastgeber nach und hatten erneut Pech, dass der Distanzschuss von Vincent Geimer nur die Latte traf. RWE leistete sich dann iedoch erneut im Spielaufbau - diesmal durch den sonst so sicheren Amara Condé einen kapitalen Fehler. Der Ball wurde sofort in die Schnittstelle gespielt, Lemperle ließ erneut seine Schnelligkeit aufblitzen. umkurvte Davari und schob zur 2:0-Führung ein.

Nach einer halben Stunde bot sich dann jedoch die große Chance zum

Anschlusstreffer. Nach einem Foul von Vincent Geimer an RWE-Torjäger Simon Engelmann im Strafraum entschied Schiedsrichter Cedric Gottschalk (Bottrop) auf Rote Karte für den Kölner wegen einer Notbremse und auf Foulelfmeter für die Gäste. RWE-Routinier Dennis Grote scheiterte aber am Kölner Torhüter Julian Roloff (31.). Deshalb ging es mit einer 2:0-Führung der Hausherren in die Kahinen

Obwohl die Rot-Weissen insgesamt eine Stunde lang in Überzahl spielten, reichte es in der zweiten Halbzeit nur noch zu einem Treffer, den Dennis Grote (60.) per Kopfball nach einem Freistoß den Kevin Grund erzielte. Das Team von RWE-Trainer Christian Neidhart drängte in der Schlussphase zwar mit Macht auf den Ausgleich, blieb aber ohne zählbaren Erfolg. Die besten Chancen vergaben der eingewechselte Cedric Harenbrock und Simon Engelmann.

"Die Enttäuschung ist bei allen brutal groß", sagt Christian Neidhart. "Es ging für uns darum, in der Tabelle vorne zu bleiben. Wenn man aber so eine erste Halbzeit spielst und die Fehlerquote durch Ballverluste so hoch ist, dann hast du es am Ende auch nicht verdient, das Spiel zu gewinnen. Wir haben den Gegner mit unseren Fehlpässen und Ballverlusten nach Dribblings in die Karten gespielt und genau das gemacht, was der Gegner wollte "

RWE-Mittelfeldspieler Dennis Grote ergänzt: "Der Frust ist riesig, der Stachel sitzt tief. Mit solchen individuellen Fehlern – sowohl vor den Gegentoren, als auch beim verschossenen Elfmeter – wird es sehr schwierig, Spiele zu gewinnen. Köln hat wieder gezeigt, dass sie ein starkes Umschaltspiel beherrschen. Auf der anderen Seite haben wir aus dem Spiel heraus kein Tor erzielt. Mein verschossener Elfmeter tut mir unheimlich leid. Das hätte nochmal ein Turnaround sein können, passte aber irgendwie zum Spiel."



1. MANNSCHAFT

"Fußballgott" Marcel Platzek: "Komme als RWE-Fan zurück!"

31-jähriger Stürmer verabschiedet sich nach insgesamt zehn Jahren von der Hafenstraße.

"Marcel Platzek – Fußballgott": Diese Sprechchöre gab es in den letzten Jahren nicht selten im Stadion an der Hafenstraße. Doch am Ende dieser Saison ist das lange Kapitel bei Rot-Weiss Essen für den 31 Jahre alten Angreifer vorerst beendet. Der Publikumsliebling wechselt nach acht Spielzeiten beim Traditionsklub und Deutschen Meister von 1955 zum 1. FC Bocholt in die Oberliga Niederrhein.



19.606 Minuten, 326 Stunden, 13 Tage oder 266 Einsätze: "Platzo" spielte acht Jahre für RWE. (Fotos: Endberg)

Moers geborene Mittelstürmer erstmals nach Essen gekommen. Dort spielte er sich über die U19 bis zur ersten Mannschaft hoch, dann wechselte er zunächst zur U23 von Borussia Mönchengladbach. Nach vier Jahren kehrte "Platzo" aber zu RWE zurück - und diesmal sollte er deutlich länger bleiben.

Der beidfüßige Torjäger absolvierte 266 Partien für den Revierklub, erzielte dabei 85 Tore und bereitete 55 weitere Treffer vor. Was ihn in dieser Zeit genau zum "Fußballgott" der Essener Fans aufsteigen ließ? "Ich weiß es gar nicht so genau", sagt Platzek im Gespräch mit "kurzen fuffzehn". Platzek weiter: "Ich habe aber auf ieden Fall immer alles für den Verein gegeben. Das wird von den Fans honoriert."

Leistenverletzung: Platzek fehlt im Saisonendspurt

In all seinen Jahren in Essen spielte RWE immer in der Regionalliga West – der gro-Be Traum von der Rückkehr in den Profifußball blieb unerfüllt. Auf den "letzten Metern" besteht in dieser Saison zwar durchaus noch die (kleine) Chance, dass es endlich klappen könnte. Die Wahrdie Ergebnisse des letzten Wochenendes wesentlich verringert

Platzek kann seiner Mannschaft bei der

Verwirklichung dieses Traums allerdings derzeit nicht aktiv helfen. Zum denkbar ungünstigsten Zeitpunkt steht er ausgerechnet in einigen der letzten Spiele vor seinem Abschied wegen einer Leistenverletzung nicht zur Verfügung. Erst in einigen Tagen kann der Familienvater zweier Töchter wieder mit der Mannschaft trainieren. "Dann ist die Saison leider schon fast beendet", bedauert Platzek: "Ich werde die Mannschaft aber bei jedem Spiel von der Tribüne aus unterstützen." Die Hoffnung auf einen abschließenden Einsatz beim Saisonfinale in Wegberg-Beeck (5, Juni) besteht

In den zurückliegenden Spielzeiten war RWE dem langersehnten Aufstieg in die 3. Liga noch nie so nahegekommen wie jetzt. Bei noch zwei ausstehenden Spielen rangieren die Essener nur einen Punkt hinter der U23 von Borussia Dortmund, Allerdings hat der BVB-Nachwuchs noch zwei Begegnungen mehr zu absolvieren. Marcel Platzek gibt sich dennoch kämpferisch: "Wenn wir unsere beiden verbleibenden Partien gewinnen,

RWE-Anhänger vor Rückkehr an die Hafenstraße

Bereits im Juniorenbereich war der in scheinlichkeit hat sich allerdings durch dann hätten wir mit 90 Zählern eine Drei Mal Landespokalsieger und großartige Punkteausbeute. Dortmund muss seine Spiele schließlich auch noch gewinnen. Wir werden sehen, ob es dann reicht. Den agesamte Umfeld mehr als

Am Ball immer voller Einsatz: Der Offensivspieler erkämpfte seit 2013 85 Tore und 55

seiner langjährigen RWE-Laufbahn leider versagt bleiben. Im Halbfinale mussten sich die Essener dem Ligakonkurrenten und Außenseiter SV Straelen überraschend im Elfmeterschießen 2:4 (2:2. 1:1. 0:0) geschlagen geben und verpassten dadurch den erneuten Einzug in das Endspiel, in dem Straelen jetzt auf den Wuppertaler SV (6:2 gegen den Drittligisten MSV Duisburg) treffen wird.

Einige besondere Höhepunkte im RWE-Trikot erlebte Platzek aber auch in der aktuellen Spielzeit. Der DFR-Pokalsieger von 1953 und Final-Teilnehmer von 1994 (1:3 gegen den SV Werder Bremen) kämpfte sich bekanntlich

sensationell bis in das Viertelfinale des DFB-Pokals, kegelte die beiden Bundesligisten Arminia Bielefeld (1:0) und Bayer 04 Leverkusen (2:1 nach Verlängerung) sowie den Zweitligisten Fortung Düsseldorf (3.2) aus dem Wetthewerh Erst in der Runde der verbliebenen acht Vereine war gegen den Zweitliga-Aufstiegsaspiranten Holstein Kiel (0:3) Endstation.

"Wir haben eine hervorragende Pokalrunde gespielt", betont Platzek: "Besonders die Partie gegen Bayer 04 Leverkusen mit dem Sieg nach einem 0:1 Rückstand in der Verlängerung – wird mir immer in Erinnerung bleiben", so der Stürmer, der als "Joker" das Tor zum zwischenzeit-

lichen Ausgleich durch Oguzhan Kefkir

vorbereitet und damit den großen Triumph mit eingeleitet hatte.

Neue Herausforderung am Rocholter

Das Ende der Reise in Essen wird für Marcel Platzek aber nicht den Abschluss seiner aktiven Karriere bedeuten. Mit jetzt 31 Jahren ist er noch nicht bereit, die Fußballschuhe an den Nagel zu hängen. "Ich bin noch fit und habe Lust, weiter Fußball zu snielen. Deshalb habe ich mich dazu entschieden, beim 1. FC Bocholt in der Oberliga Niederrhein eine neue Herausforderung zu wagen", so Platzek

Bis zum Saisonabbruch aufgrund der Corona-Pandemie war der frühere Zweitligist 1. FC Bocholt mit neun Siegen und einem Unentschieden in zehn Partien souveräner Tahellenführer der Oherliga Niederrhein. Ein Aufstieg in die Regionalliga West ist aber wegen des frühen Saisonabbruchs nicht möglich. "Wir haben uns auch deshalb für die nächste Saison einiges vorgenommen", freut sich Platzek auf die Zeit bei seinem neuen Klub am traditionsreichen "Hünting". Und wer weiß? Vielleicht trifft der Essener "Fußhallgott" irgendwann im Niederrheinnokal oder in der Liga auf seinen Herzens-



Bis ans Ende keinen Spielzug verloren geben: Der Fußballgott verlässt RWE.



Unter Rot-Weissen genießt "Platzo" ein hohes Ansehen



Vor allem auch die treuen Fans lechzen

nach dem Aufstieg. Und genau die dürfen

ihr Team seit mehr als einem Jahr nicht an der Hafenstraße anfeuern. Immerhin darf zum abschließenden Saison-Heimspiel gegen die Sportfreunde Lotte im Rahmen des 41. Spieltags zumindest ein kleiner Teil der RWF-Anhänger wieder dahei sein darf Mindestens 500 Zuschauer werden beim letzten Heimspiel

Fest steht: Die Verabschiedung wird für "Platzo" auf jeden Fall emotional. "Natürlich macht es mich traurig, nach so einer langen Zeit Abschied zu nehmen" erklärt der Spieler mit der Trikotnummer 9 Fr fügt hinzu: Ich habe in Essen über

die Jahre viele Fans persönlich kennengelernt. Daraus sind auch zahlreiche Freundschaften entstanden. Nachdem bekannt gegeben wurde, dass ich gehe, habe ich mir einige Kommentare im Netz durchgelesen. Es ist schon etwas Beson-

deres, wenn man so viel Zuspruch von

Ganz Abschied nehmen will Platzek aber ohnehin nicht. "Man sieht sich immer zweimal im Leben", so der 1,85 Meter große Angreifer, der verspricht: "Ich keh-

re als Fan an die Hafenstraße zurück."

Schließlich durfte Platzek auch einige

große Erfolge mit RWE feiern. Gleich

dreimal gewann er mit den Rot-Weissen

den Niederrheinpokal. Im Rahmen des

"Finaltags der Amateure" am Samstag,

29. Mai, wird ihm der vierte Streich in

den Anhängern bekommt.

DFB-Pokal-Viertelfinalist

der Saison vor Ort sein.

REGIONALLIGA

Und sonst?

Namen und Notizen aus der Regionalliga West.

Fortuna Düsseldorf U23: Fortuna Düsseldorf hat den dritten Neuzugang für die U23 unter Vertrag genommen. Flügelspieler Nicolas Hirschberger vom Ligakonkurrenten VfB Homberg soll Fortunas zweite Mannschaft ab der kommenden Saison 2021/2022 in der Regionalliga West verstärken. Der 22-jährige Hirschberger spielte in der Jugend für Schalke 04, Rot-Weiss Essen und den VfL Bochum. Seine gesamte Senioren-Laufbahn verbrachte der Offensivmann in der Regionalliga West: Neben einem Einsatz für die erste Mannschaft von RWE spielte Hirschberger auch für die SG Wattenscheid 09, ehe es ihn im Januar 2020 zum VfB Homberg zog. Seitdem lief der gebürtige Rheinberger in 33 Pflichtspielen für die Duisburger auf und erzielte drei Tore. "Durch seine Stationen in Essen, Wattenscheid und Homberg verfügt Nicolas schon in seinen jungen Jahren über eine gewisse Regionalliga-Erfahrung", sagt Frank Schaefer, Direktor Nachwuchsleistungszentrum bei der Fortuna. "Er ist im offensiven Bereich vielseitig einsetzbar, verfügt über gute körperliche Voraussetzungen und ist ein echter Teamplayer. Er wird unsere Optionen im Angriff deutlich vergrößern."

FC Schalke 04 U23: Ein weiterer Spieler des West-Regionalligisten FC Schalke 04 U23 feierte jetzt sein Debüt bei den Profis der "Knappen". Rechtsverteidiger Henning Matriciani kam in der Bundesliga-Partie gegen Eintracht Frankfurt (4:3) erstmals als Einwechselspieler für den Lizenzkader zum Einsatz, verpasste dadurch das Gastspiel der Schalker U23 bei seinem Heimatklub SV Lippstadt 08 (0:2). Neben dem 21-jährigen Matriciani gehörten mit den Torschützen Florian Flick und Blendi Idrizi sowie Mehmet Can Avdin drei weitere U23-Kicker zum Aufgebot von S04-Cheftrainer Dimitrios Grammozis. Flick, Idrizi und Aydin spielten sogar alle von Beginn an. Um die Lücke zu schließen, kamen für die zweite Mannschaft der Gelsenkirchener drei U19-Talente aus der "Knappenschmiede" in Lippstadt zum Einsatz. Verteidiger Tjark Scheller,

Mittelfeldspieler Topaz Kronmüller sowie Angreifer Bleron Krasniqi gehören eigentlich noch zum Kader der A-Junioren von Trainerlegende Norbert Elgert.

Wuppertaler SV: Der Verwaltungsrat des West-Regionalligisten Wuppertaler SV hat auf seiner außerplanmäßigen Sitzung – wie angekündigt – den Wirtschaftsprüfer Dr. Jochen Leonhardt sowie den langjährigen Bundesliga-Trainer Peter Neururer in den Vorstand des Traditionsvereins berufen. "Durch seine ausgewiesene Expertise als Wirtschaftsprüfer sowie als Vorstandsmitglied Bundesverbandes mittelständische Wirtschaft ist Dr. Leonhardt für alle Fragen zur optionalen Neustrukturierung des Vereins ein herausragender Experte und Impulsgeber", teilt der WSV mit. Leonhardt übernimmt außerdem die Bereiche Betriebswirtschaft und Finanzierung. Peter Neururer, der das Fußball-Geschäft in all seinen Facetten kennt, soll sich schwerpunktmäßig in den Bereichen Marketing und Kommunikation engagieren. Weiterhin gehören dem Vorstand Steuerberaterin Melanie Drees (Finanzen) und Ex-Profi Thomas Richter (Sport) an. Als mögliches fünftes Vorstandsmitglied soll noch ein Vertreter der Wuppertaler Wirtschaft für den Verein gewonnen werden.

Fortuna Düsseldorf U23: Mittelfeldspieler Oliver Fink, der für die U23 von Fortuna Düsseldorf bislang 28 Spiele (vier Tore) in der Regionalliga West absolviert hat, verlängerte seinen Vertrag jetzt um ein weiteres Jahr. Der 38-Jährige geht 2021/2022 damit in seine 14. Saison bei der Fortuna. Außerdem wird Fink den Traditionsverein ab dem 1. Oktober 2022 als festangestellter Mitarbeiter im Nachwuchsleistungszentrum verstärken und dem Klub auch

nach dem Ende seiner aktiven Laufbahn erhalten bleiben. Im Sommer 2009 war Oliver Fink von der SpVgg Unterhaching zur Fortuna gewechselt. In den folgenden Jahren wurde er zum Führungsspieler, Publikumsliebling und Kapitän. 273 Pflichtspiele (24 Tore) absolvierte Fink für die Fortuna-Profis İm letzten Sommer wechselte Fink in die 1123 der Fortung und füllte von da an die Rolle des "Leitwolfs" in der jungen Regionalliga-Mannschaft aus. Auch in der kommenden Saison wird Fink für die zweite Mannschaft des Traditionsvereins aus Flingern spielen. Fortuna-Nachwuchsdirektor Frank Schaefer erklärt: "Die Unterschrift von Oliver Fink hat für uns in doppelter Hinsicht große Bedeutung. Zum einen, weil er die ihm zugedachte Rolle als Führungsspieler der U23 in überragender Art und Weise ausfüllt und auch in der kommenden Saison ein elementarer Eckpfeiler unseres jungen

kurze fuffzehn - 41. Spieltag 2020/2021



Ex-Rot-Weisser zu Düsseldorf: Nicolas Hirschberger spielt ab Sommer in der Fortuna-Reserve. (Fotos: Endberg)



Auch das noch ...

Weitere Nachrichten von den Plätzen.

Teams sein wird. Zum anderen freuen wir uns schon sehr, ihn ab Oktober 2022 als Mitarbeiter in unserem NLZ zu begrüßen. Von seiner Persönlichkeit, seiner Charakterstärke und seiner fußballerischen Erfahrung werden in erster Linie unsere jungen Spieler und auch unser gesamtes NLZ-Team profitieren."

SC Preußen Münster: West-Regionalligist SC Preußen Münster hat den offensiven Mittelfeldspieler Thorben Deters (25) vom Drittligisten VfB Lübeck verpflichtet. "Thorben war sehr schnell vom Projekt Preußen Münster und unseren Zielsetzungen begeistert und ist bereit, diesen eingeschlagenen Weg voll mitzugehen", sagt Preußen-Sportdirektor Peter Niemeyer (rechts). "Er weiß ganz genau, worauf es in der Regionalliga ankommt, hat seine Qualität aber auch schon in der 3. Liga unter Beweis stellen können." Geboren

und aufgewachsen ist Thorben Deters in Meppen, wo er auch seine ersten Schritte als Fußballer machte und von der Jugend bis zur ersten Mannschaft alle Teams des SV Meppen durchlief. Er folgte damit den Spuren seines Vaters Bernd Deters, der seine gesamte Profikarriere beim SV Mennen durchlehte und mit 276 7weitligaspielen zur Vereinslegende wurde. Thorben Deters verließ den SV Meppen allerdings "schon" nach 15 Jahren und landete über Stationen bei Fortuna Düsseldorf (U23) und dem Lüneburger SK im Sommer 2020 schließlich beim Drittliga-Aufsteiger VfB Lübeck. Ab Juli 2021 beginnt beim SC Preußen Münster nun das nächste "Abenteuer" für den jungen Offensivspieler.

Borussia Dortmund U23: Fußball-Bundesligist Borussia Dortmund und sein erfolgreicher Trainer des Regionalliga-Teams, Enrico Maaßen, gehen ge-

meinsam in die sportliche Zukunft. Der 37 Jahre alte Fußball-Lehrer verlängerte seinen 2022 auslaufenden Vertrag beim BVB in dieser Woche vorzeitig bis zum 30. Juni 2024. Maaßen, diplomierter Sporttherapeut und ausgebildeter Sport- und Fitnesskaufmann, war im Sommer 2020 als Meister der Regionalliga West vom SV Rödinghausen zur Zweitvertretung des BVB gewechselt.

Fortuna Köln: West-Regionalligist Fortuna Köln hat sich ab der kommenden Saison die Dienste von Stipe Batarilo gesichert. Der 27-jährige Mittelfeldspieler ist in Köln kein Unbekannter, spielte bereits von 2012 bis 2014 in der Südstadt. Für Batarilo ist die Rückkehr etwas Besonderes: "Ich freue mich sehr, zurück bei der Fortuna zu sein. Ich werde alles für den Verein, die Mannschaft und die Fans geben, um unsere gemeinsamen Ziele zu

erreichen." Sportvorstand Stefan Puczynski sagt: "Stipe hat einen enormen Entwicklungsschritt gemacht und gehört in Aachen zu den absoluten Leistungsträgern. Mit ihm bekommen wir nochmals Beschleunigung in unser Angriffsspiel. Er lebt in Köln und kennt den Verein bestens. Von daher ist es für beide Seiten passend "

VfB Homberg: Nach Innenverteidiger Babacar M'Bengue (zuletzt TSV Eller) und Torhüter Niklas Linke (vom SC Union Nettetal) hat West-Regionalligist VfB Homberg mit Jan-Niklas Pia den dritten Neuzugang für die kommende Spielzeit festgezurrt. Der 20-jährige Angreifer kommt von der U23 von Borussia Mönchengladbach. Der gebürtige Gladbecker spielte einst in der C-Jugend für Rhenania Bottrop, danach ging es zu Rot-Weiß Oberhausen. Für die "Kleeblätter" lief er auch in der West-Staffel der B-Junioren-Bundesliga auf, bevor er drei Jahre für den MSV Duisburg in der B- und A-Junioren-Bundesliga aktiv war - immer als Stammkraft Seine erste Station im Seniorenbereich wurde 2019 die U23 von Borussia Mönchengladbach, für die er in der laufenden Saison aber nur auf zwei Kurzeinsätze kam.

Alemannia Aachen: Die beiden West-Regionalligisten Alemannia Aachen und FC Wegberg-Beeck kämpften um den Finzug in das Finale im Mittelrheinpokal. Nach dem 1:0-Erfolg steht die Alemannia nach 2018, 2019 und 2020 bereits zum vierten Mal in Folge im Verbandspokal-Finale und benötigt nur noch einen Sieg, um das DFB-Pokalticket zu ziehen. Im Rahmen des "Finaltages der Amateure" bekommt es Alemannia Aachen am 29. Mai mit dem Drittligisten FC Viktoria Köln zu tun, der sich im Halbfinale gegen Fortuna Köln (2:1 nach Verlängerung) durchgesetzt hatte. "Der Pokal ist für uns die letzte Chance, eine enttäuschende Saison noch einigermaßen glimpflich ausgehen zu lassen", nimmt Dietmar Bozek kein Blatt vor



Kult-Trainer für den WSV: Peter Neurer bekleidet ab sofort ein Vorstandsamt beim Traditionsverein.



kurze fuffzehn – 41. Spieltag 2020/2021

1. MANNSCHAFT 1. MANNSCHAFT



Daniel Davari

Position: Torwart Geburtsdatum: 06.01.1988 Nationalität: iranisch Einsätze: 36 Gelbe/Rote Karten: 4/0 Tore: -



Kevin Grund

Position: Abwehr Geburtsdatum: 14.08.1987 Nationalität: deutsch Finsätze: 27 Gelbe/Rote Karten: 2/0 Tore: 2



Jonas Behounek Position: Abwehr Geburtsdatum: 17.05.1998 Nationalität: deutsch Finsätze: 5 Gelbe/Rote Karten: 1/0

Tore: -



Amara Condé Position: Mittelfeld Geburtsdatum: 06.01.1997

Nationalität: deutsch Finsätze: 31 Gelbe/Rote Karten: 5/0 Tore: 2



Jakob Golz

Position: Torwart Geburtsdatum: 16.08.1998 Nationalität: deutsch Einsätze: 2 Gelbe/Rote Karten: -/-



Daniel Heber

Position: Abwehr Geburtsdatum: 04.07.1994 Nationalität: deutsch Einsätze: 37 Gelbe/Rote Karten: 6/0



David Sauerland

Position: Abwehr Geburtsdatum: 28.06.1997 Nationalität: deutsch Finsätze: -Gelbe/Rote Karten: -/-



Felix Schlüsselburg Position: Mittelfeld

Geburtsdatum: 05.05.2001 Nationalität: deutsch Finsätze: -Gelbe/Rote Karten: -/-



Leon Brüggemeier

Position: Torwart Geburtsdatum: 23.08.1997 Nationalität: deutsch Finsätze: -Gelbe/Rote Karten: -/-Tore: -



Felix Weber

Position: Abwehr Geburtsdatum: 18.01.1995 Nationalität: deutsch Einsätze: 6 Gelbe/Rote Karten: -/-Tore: -



Position: Mittelfeld Geburtsdatum: 09.08.1986 Nationalität: deutsch Finsätze: 37 Gelbe/Rote Karten: 4/0 Tore: 9

Dennis Grote



Position: Mittelfeld Geburtsdatum: 18.01.1998 Nationalität: deutsch Finsätze: 14 Gelbe/Rote Karten: -/-Tore: -



Felix Herzenbruch

Position: Abwehr Geburtsdatum: 08.08.1992 Nationalität: deutsch Einsätze: 19 Gelbe/Rote Karten: 3/0



Sandro Plechaty

Position: Abwehr Geburtsdatum: 24.08.1997 Nationalität: deutsch Finsätze: 24 Gelbe/Rote Karten: 2/0



Felix Backszat

Position: Mittelfeld Geburtsdatum: 13.09.1989 Nationalität: deutsch Finsätze: 20 Gelbe/Rote Karten: -/-



Isaiah Young

Position: Mittelfeld Geburtsdatum: 30.03.1998 Nationalität: us-amerikanisch Einsätze: 32 Gelbe/Rote Karten: 2/0 Tore: 2



Marco Kehl-Gomez

Position: Abwehr Geburtsdatum: 01.05.1992 Nationalität: schweizerisch Einsätze: 37 Gelbe/Rote Karten: 6/0 Tore: 8



Alexander Hahn

Position: Abwehr Geburtsdatum: 20.01.1993 Nationalität: deutsch Finsätze: 30 Gelbe/Rote Karten: 5/0



Cedric Harenbrock

Position: Mittelfeld Geburtsdatum: 19.04.1998 Nationalität: deutsch Finsätze: 32 Gelbe/Rote Karten: -/-Tore: 8



Jonas Hildebrandt

Position: Mittelfeld Geburtsdatum: 08.12.1996 Nationalität: deutsch Finsätze: 9 Gelbe/Rote Karten: 2/0 Tore: -



Marcel Platzek

Position: Sturm Geburtsdatum: 21.05.1990 Nationalität: deutsch Finsätze: 23 Gelbe/Rote Karten: 3/0 Tore: 3



Joshua Endres

Position: Sturm Geburtsdatum: 22.03.1997 Nationalität: deutsch Finsätze: 22 Gelbe/Rote Karten: 3/0 Tore: ·



Oguzhan Kefkir

Position: Sturm Geburtsdatum: 27.08.1991 Nationalität: deutsch Finsätze: 36 Gelbe/Rote Karten: 2/0

HARFID

HARFID

Jan-Lucas Dorow

Geburtsdatum: 26.04.1993

Position: Sturm

Einsätze: 14

Tore: 1

Nationalität: deutsch

Gelbe/Rote Karten: 1/0



Simon Engelmann

Position: Sturm Geburtsdatum: 22.03.1989 Nationalität: deutsch Einsätze: 38 Gelbe/Rote Karten: 2/0 Tore: 27



Position: Sturm Geburtsdatum: 18.05.1991 Nationalität: deutsch Einsätze: 15 Gelbe/Rote Karten: -/-Tore: 3



Maximilian Pronichev

Position: Sturm Geburtsdatum: 17.11.1997 Nationalität: russisch Einsätze: 10 Gelbe/Rote Karten: 1/0 Tore: 3



Christian Neidhart

Position: Chef-Trainer Geburtsdatum: 01.10.1968 Nationalität: deutsch



Vereinsfarben: Rot-Weiss

Stadion: Stadion Essen (20.650 Plätze)

Mitglieder: 6.441 (20. April 2021)



Lars Fleischer

Position: Co-Trainer Nationalität: deutsch



Geburtsdatum: 25.09.1994



Carsten Wolters

Position: Co-Trainer Geburtsdatum: 25.07.1969 Nationalität: deutsch



Manuel Lenz

Position: Torwart-Trainer Geburtsdatum: 23.10.1984 Nationalität: deutsch



Max von Gehlen

Position: Reha-Trainer Geburtsdatum: 08.11.1993 Nationalität: deutsch



Sven Linnemann

Position: Athletik-Trainer Geburtsdatum: 12.07.1975 Nationalität: deutsch



Alexander Dolls

Position: Physiotherapeut Geburtsdatum: 06.11.1993 Nationalität: deutsch



Patrick Nonnhoff Position: Mannschaftsarzt Geburtsdatum: -Nationalität: deutsch



Position: Mannschaftsarzt Geburtsdatum: -Nationalität: deutsch



Dr. Markus Faghih Position:Mannschaftsarzt Geburtsdatum: 21.07.1968 Nationalität: deutsch



Dr. Martin Zühlke Position: Mannschaftsarzt Geburtsdatum: 27.02.1963 Nationalität: deutsch



Nationalität: deutsch



Position: Betreuer Geburtsdatum: 01.05.1963



Position: Betreuer Geburtsdatum: 23.02.1970 Nationalität: deutsch

REGIONALLIGA

Die aktuellen Zahlen in der Regionalliga West

Tabelle der Regionalliga West zum 41. Spieltag.

Platz		Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tor-VH	Differenz	Punkte
1.	BVB	Borussia Dortmund II	36	25	10	1	87:27	60	85
2.		Rot-Weiss Essen	38	25	9	4	83:26	57	84
3.		SC Preußen Münster	38	22	9	7	65:35	30	75
4.		SC Fortuna Köln	38	17	12	9	61:43	18	63
5.		1. FC Köln II	38	17	9	12	65:53	12	60
6.		Rot-Weiß Oberhausen	38	14	14	10	58:47	11	56
7.	(E)	Fortuna Düsseldorf II	38	15	10	13	64:47	17	55
8.	1/2	SV Rödinghausen	37	14	12	11	47:37	10	54
9.		FC Schalke 04 II	38	14	12	12	55:50	5	54
10.	SC	SC Wiedenbrück	38	13	15	10	52:47	5	54
11.		Wuppertaler SV	39	16	6	17	56:60	-4	54
12.	•	Borussia Mönchengladbach II	38	15	7	16	46:52	-6	52
13.	*	Alemannia Aachen	39	11	12	16	35:47	-12	45
14.	2/2	SV Straelen	38	11	11	16	40:57	-17	44
15.	(SP)	VfL Sportfreunde Lotte	38	10	13	15	43:65	-22	43
16.	V	FC Wegberg-Beeck	37	9	11	17	34:56	-22	38
17.	<u>_</u>	SV Lippstadt	38	8	13	17	35:60	-25	37
18.	VIB B	VfB Homberg	37	9	6	22	37:69	-32	33
19.	AHLEN	Rot Weiss Ahlen	38	6	14	18	44:67	-23	32
20.		Bonner SC	38	8	8	22	37:66	-29	32
21.	09	SV Bergisch Gladbach 09	37	7	9	21	30:63	-33	30

Torschützenliste

27 Tore:

Simon Engelmann (Rot-Weiss Essen)

Steffen Tigges (Borussia Dortmund U 23)

19 Tore:

Serhat Koruk (SV Bergisch Gladbach 09)

14 Tore:

Steffen Meuer (Fortuna Düsseldorf U 23) Roman Prokoph (SC Fortuna Köln) Sven Kreyer (Rot-Weiß Oberhausen)

13 Tore:

Gerrit Kaiser (SV Lippstadt 08) Ba-Muaka Simakala (SV Rödinghausen) Phil Beckhoff (SC Wiedenbrück)

Taylan Duman (Borussia Dortmund U 23) Alexander Langlitz (SC Preußen Münster)

11 Tore:

Leon Demaj (Sportfreunde Lotte) Jason Ceka (FC Schalke 04 U 23) 10 Tore:

Richmond Tachie (Borussia Dortmund U 23) Yassin Ibrahim (SV Rödinghausen) Cagatay Kader (SV Straelen) Beyhan Ametov (Wuppertaler SV) Marco Königs (Wuppertaler SV)





REGIONALLIGA

REGIONALLIGA

Hinrunden-Spielplai

	•	
O1. Spieltag: 4./5./6. September SV Rödinghausen – Preußen Münster Alemannia Aachen – Borussia Dortmund II Rot-Weiss Essen – SC Wiedenbrück SV Bergisch Gladbach 09 – Fortuna Köln SV Straelen – Fortuna Düsseldorf II VfB Homberg – SV Lippstadt 08 Wuppertaler SV – Rot Weiss Ahlen Sportfreunde Lotte – Bonner SC FC Schalke 04 II – Bor. Mönchengladbach II FC Wegberg-Beeck – Rot-Weiß Oberhausen Spielfrei: 1. FC Köln II	Fr. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. 12.9. 6.10. 14.10.	1:1 0:1 1:1 0:2 1:1 0:2 1:2 2:2 0:1 2:3
04. Spieltag: 19. September Bonner SC – FC Wegberg-Beeck Bor. Mönchengladbach II – SV Straelen FC Schalke 04 II. – SV Rödinghausen Preußen Münster – VfB Homberg Rot Weiss Ahlen – Sportfreunde Lotte Rot-Weiß Oberhausen – SV Bergisch Gladbach 09 SV Lippstadt 08 – 1. FC Köln II Borussia Dortmund II – Rot-Weiss Essen Fortuna Köln – Wuppertaler SV Fortuna Düsseldorf II – Alemannia Aachen Spielfrei: SC Wiedenbrück	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. So. 2.12	0:2 2:1 2:0 2:1 2:1 1:1 1:1 1:1 3:2 2:0
07. Spieltag: 03. Oktober Rot-Weiss Essen – Fortuna Düsseldorf II SC Wiedenbrück – SV Lippstadt 08 1. FC Köln II – Preußen Münster Alemannia Aachen – Bor. Mönchengladbach II Bonner SC – Rot Weiss Ahlen FC Wegberg-Beeck – SV Bergisch Gladbach 09 Sportfreunde Lotte – Fortuna Köln SV Straelen – SV Rödinghausen VfB Homberg – FC Schalke 04 II Wuppertaler SV – Rot-Weiß Oberhausen Spielfrei: Borussia Dortmund II	Fr. Fr. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	2:0 0:0 1:0 2:1 3:2 0:2 1:0 2:2 1:2 3:0
10. Spieltag: 21. Oktober FC Schalke 04 II – 1. FC Köln II Fortuna Köln – Bonner SC Preußen Münster – SC Wiedenbrück Rot Weiss Ahlen – FC Wegberg-Beeck Rot-Weiß Oberhausen – Sportfreunde Lotte SV Lippstadt 08 – Borussia Dortmund II Bor. Mönchengladbach II – Rot-Weiss Essen SV Bergisch Gladbach 09 – Wuppertaler SV SV Straelen – VfB Homberg SV Rödinghausen – Alemannia Aachen Spielfrei: Fortuna Düsseldorf II	Mi. Mi. Mi. Mi. 17.11 18.11 16.12 16.12 22.12	3:0 4:1 2:1 2:2 3:1 0:4 0:2 1:0 3:1 0:0
13. Spieltag: 04. November Borussia Dortmund II – Preußen Münster 1. FC Köln II – SV Straelen Alemannia Aachen – VfB Homberg Bonner SC – Rot-Weiß Oberhausen FC Wegberg-Beeck – Wuppertaler SV Rot-Weiss Essen – SV Rödinghausen SC Wiedenbrück – FC Schalke 04 II Sportfreunde Lotte – SV Bergisch Gladbach 09 SV Lippstadt 08 – Fortuna Düsseldorf II Rot Weiss Ahlen – Fortuna Köln Spielfrei: Bor. Mönchengladbach II	Di. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. 16.12.	2:0 2:0 2:0 1:6 2:1 2:0 2:2 2:2 1:3 0:3
16. Spieltag: 21. November Alemannia Aachen – 1. FC Köln II Bor. Mönchengladbach II – SV Lippstadt 08 FC Schalke 04 II – Borussia Dortmund II Fortuna Köln – FC Wegberg-Beeck Preußen Münster – Fortuna Düsseldorf II SV Bergisch Gladbach 09 – Bonner SC SV Straelen – SC Wiedenbrück VfB Homberg – Rot-Weiss Essen Wuppertaler SV – Sportfreunde Lotte Rot-Weiß Oberhausen – Rot Weiss Ahlen Spielfrei: SV Rödinghausen	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	0:0 0:0 1:5 2:2 2:1 2:0 0:4 0:4 2:0
19. Spieltag: 05. Dezember FC Wegberg-Beeck – Sportfreunde Lotte Fortuna Köln – Rot-Weiß Oberhausen Bonner SC – Wuppertaler SV Borussia Dortmund II – SV Straelen Rot Weiss Ahlen – SV Bergisch Gladbach 09 Rot-Weiss Essen – 1. FC Köln II SC Wiedenbrück – Alemannia Aachen SV Lippstadt 08 – SV Rödinghausen Preußen Münster – Bor. Mönchengladbach II Fortuna Düsseldorf II – FC Schalke 04 II Spielfrei: VfB Homberg	Fr. Fr. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	2:0 1:0 3:3 5:1 1:1 3:1 0:1 1:0 1:2

lan der Regio	na	lliç	ga West
O2. Spieltag: 12. September Borussia Dortmund II – 1. FC Köln II Bor. Mönchengladbach II – SV Rödinghausen Fortuna Düsseldorf II –VfB Homberg Fortuna Köln – SV Straelen Rot Weiss Ahlen – Alemannia Aachen Rot-Weiß Oberhausen – FC Schalke 04 II SV Lippstadt 08 – Wuppertaler SV Preußen Münster – SV Bergisch Gladbach 09 SC Wiedenbrück – FC Wegberg-Beeck Bonner SC – Rot-Weiss Essen Spielfrei: Sportfreunde Lotte	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. 6.10.	2:1 2:0 4:0 3:0 0:1 0:0 2:2 4:0 0:0 2:2	03. Spieltag: 16. Septer 1. FC Köln II – Rot Weiss A FC Wegberg-Beeck – FC S SC Wiedenbrück – Bonner Sportfreunde Lotte – Borus SV Bergisch Gladbach 09 – I SV Rödinghausen – Rot-W SV Straelen – Preußen Mü VfB Homberg – Fortuna Kö Wuppertaler SV – Fortuna Alemannia Aachen – SV Li Spielfrei: Rot-Weiss Essen
05. Spieltag: 23. September 1. FC Köln II – Fortuna Düsseldorf II FC Wegberg-Beeck – SV Rödinghausen Rot-Weiss Essen – Rot Weiss Ahlen SC Wiedenbrück – Borussia Dortmund II Sportfreunde Lotte – SV Lippstadt 08 SV Bergisch Gladbach 09 – FC Schalke 04 II SV Straelen – Rot-Weiß Oberhausen VfB Homberg – Bor. Mönchengladbach II Wuppertaler SV – Preußen Münster Alemannia Aachen – Fortuna Köln Spielfrei: Bonner SC	Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi.	0:0 0:2 3:2 1:4 2:2 1:1 1:1 2:2 1:1 0:1	06. Spieltag: 26. Septer Bor. Mönchengladbach II – FC Schalke 04 II – SV Stra Fortuna Düsseldorf II – Sp. Fortuna Köln – 1. FC Köln I Rot Weiss Ahlen – SC Wiec Rot-Weiß Oberhausen – Vf SV Lippstadt 08 – Rot-Wei SV Rödinghausen – SV Bei Borussia Dortmund II – Bo Preußen Münster – Alemai Spielfrei: FC Wegberg-Bee
O8. Spieltag: 10. Oktober Bor. Mönchengladbach II – 1. FC Köln II Alemannia Aachen – Rot-Weiß Oberhausen Borussia Dortmund II – FC Wegberg-Beeck FC Schalke 04 II – Wuppertaler SV Fortuna Düsseldorf II – SC Wiedenbrück Fortuna Köln – Rot-Weiss Essen Preußen Münster – Sportfreunde Lotte SV Bergisch Gladbach 09 – SV Straelen SV Lippstadt 08 – Bonner SC SV Rödinghausen – VfB Homberg Spielfrei: Rot Weiss Ahlen	Fr. Sa. Sa. Sa. So. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa	1:2 2:1 3:2 1:2 1:1 1:1 4:1 0:1 4:0	09. Spieltag: 17. Oktobe Bonner SC – Fortuna Düss Borussia Dortmund II – Ro FC Wegberg-Beeck – SV S Rot-Weiss Essen – Preuße SC Wiedenbrück – Fortuna Sportfreunde Lotte – Bor. I Wuppertaler SV – SV Rödir 1. FC Köln II – Rot-Weiß OI Alemannia Aachen – FC So VfB Homberg – SV Bergisc Spielfrei: SV Lippstadt 08
11. Spieltag: 24. Oktober 1. FC Köln II – SV Rödinghausen Alemannia Aachen – SV Bergisch Gladbach 09 Bonner SC – Preußen Münster Rot Weiss Ahlen – SV Lippstadt 08 Rot-Weiss Essen – Rot-Weiß Oberhausen Sportfreunde Lotte – FC Schalke 04 II FC Wegberg-Beeck – VfB Homberg Wuppertaler SV – SV Straelen SC Wiedenbrück – Bor. Mönchengladbach II Borussia Dortmund II – Fortuna Düsseldorf II Spielfrei: Fortuna Köln	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. 2.12 2.12 22.12	3:1 3:2 1:2 1:1 3:0 0:0 1:0 0:3 0:4 1:1	12. Spieltag: 31. Oktobe FC Schalke 04 II – Rot-We Fortuna Düsseldorf II – Rot Fortuna Köln – Borussia Di Rot-Weiß Oberhausen – SI SV Bergisch Gladbach 09 - SV Lippstadt 08 – FC Wegl SV Rödinghausen – Sportf VfB Homberg – Wuppertali Bor. Mönchengladbach II – SV Straelen – Alemannia A Spielfrei: Preußen Münster
14. Spieltag: 07. November FC Schalke 04 II – Bonner SC Fortuna Düsseldorf II – FC Wegberg-Beeck SV Lippstadt 08 – Fortuna Köln Preußen Münster – Rot Weiss Ahlen SV Straelen – Sportfreunde Lotte VfB Homberg – 1. FC Köln II SV Bergisch Gladbach 09 – Rot-Weiss Essen SV Rödinghausen – SC Wiedenbrück Borussia Dortmund II – Bor. Mönchengladbach II Wuppertaler SV – Alemannia Aachen Spielfrei: Rot-Weiß Oberhausen	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. 28.11. 9.1. 27.1.	2:1 0:0 2:2 1:0 2:1 3:1 0:2 2:0 5:1	15. Spieltag: 14. Novem 1. FC Köln II – Wuppertaler Bonner SC – SV Rödinghau Fortuna Düsseldorf II – Forl SC Wiedenbrück – SV Berg Sportfreunde Lotte – VfB H SV Lippstadt 08 – Preußen Rot Weiss Ahlen – Bor. Mör Rot-Weiss Essen – SV Stra Borussia Dortmund II – Rot FC Wegberg-Beeck – Alem Spielfrei: FC Schalke 04 II
17. Spieltag: 25. November Bonner SC – SV Straelen Borussia Dortmund II – SV Rödinghausen FC Wegberg-Beeck – 1. FC Köln II Fortuna Düsseldorf II – Bor. Mönchengladbach II Fortuna Köln – Preußen Münster Rot Weiss Ahlen – FC Schalke 04 II Rot-Weiss Essen – Wuppertaler SV SC Wiedenbrück – VfB Homberg Sportfreunde Lotte – Alemannia Aachen SV Lippstadt 08 – Rot-Weiß Oberhausen Spielfrei: SV Bergisch Gladbach 09	Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi.	0:1 1:2 0:4 2:1 2:0 1:1 6:1 0:0 1:0	18. Spieltag: 28. Novem 1. FC Köln II – Sportfreundt Bor. Mönchengladbach II – FC Schalke 04 II – SV Lipps Preußen Münster – FC Weg SV Rödinghausen – Rot We VfB Homberg – Bonner SC Wuppertaler SV – SC Wiede Rot-Weiß Oberhausen – Fo Alemannia Aachen – Rot-W SV Bergisch Gladbach 09 – Spielfrei: SV Straelen
20. Spieltag: 12. Dezember FC Wegberg-Beeck – Bor. Mönchengladbach II 1. FC Köln II – SC Wiedenbrück Alemannia Aachen – Bonner SC VfB Homberg – Borussia Dortmund II SV Straelen – Rot Weiss Ahlen SV Bergisch Gladbach 09 – SV Lippstadt 08 SV Rödinghausen – Fortuna Düsseldorf II FC Schalke 04 II – Fortuna Köln Sportfreunde Lotte – Rot-Weiss Essen Rot-Weiß Oberhausen – Preußen Münster Spielfrei: Wuppertaler SV	Fr. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	0:1 1:1 3:1 0:0 1:1 0:3 3:2 1:1 0:2 2:0	21. Spieltag: 19. Dezem Bor. Mönchengladbach II – I SC Wiedenbrück – Sportfre Preußen Münster – FC Sch Rot-Weiss Essen – FC Weg Fortuna Köln – SV Rödingh Fortuna Düsseldorf II – SV E SV Lippstadt 08 – SV Strae Rot Weiss Ahlen – VfB Hom Borussia Dortmund II – Wu Bonner SC – 1. FC Köln II Spielfrei: Alemannia Aachei

a West 2020	/2 1	1	
03. Spieltag: 16. September 1. FC Köln II – Rot Weiss Ahlen FC Wegberg-Beeck – FC Schalke 04 II SC Wiedenbrück – Bonner SC Sportfreunde Lotte – Borussia Dortmund II SV Bergisch Gladbach 09 – Bor. Mönchengladbach II SV Rödinghausen – Rot-Weiß Oberhausen SV Straelen – Preußen Münster VfB Homberg – Fortuna Köln Wuppertaler SV – Fortuna Düsseldorf II Alemannia Aachen – SV Lippstadt 08 Spielfrei: Rot-Weiss Essen	Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi.	1:1 0:1 2:1 0:2 1:1 0:0 1:2 1:3 0:3 0:0	
O6. Spieltag: 26. September Bor. Mönchengladbach II – Wuppertaler SV FC Schalke 04 II – SY Straelen Fortuna Düsseldorf II – Sportfreunde Lotte Fortuna Köln – 1. FC Köln II Rot Weiss Ahlen – SC Wiedenbrück Rot-Weiß Oberhausen – VfB Homberg SV Lippstadt 08 – Rot-Weiss Essen SV Rödinghausen – SV Bergisch Gladbach 09 Borussia Dortmund II – Bonner SC Preußen Münster – Alemannia Aachen Spielfrei: FC Wegberg-Beeck	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. 16.12	5:1 1:2 6:0 1:1 2:4 0:1 0:3 1:0 1:1	
09. Spieltag: 17. Oktober Bonner SC – Fortuna Düsseldorf II Borussia Dortmund II – Rot Weiss Ahlen FC Wegberg-Beeck – SV Straelen Rot-Weiss Essen – Preußen Münster SC Wiedenbrück – Fortuna Köln Sportfreunde Lotte – Bor. Mönchengladbach II Wuppertaler SV – SV Rödinghausen 1. FC Köln II – Rot-Weiß Oberhausen Alemannia Aachen – FC Schalke 04 II VfB Homberg – SV Bergisch Gladbach 09 Spielfrei: SV Lippstadt 08	Sa. Sa. Sa. So. Sa. Sa. Sa. So. So.	0:2 6:0 1:1 1:0 4:4 3:2 0:0 4:0 0:0	
12. Spieltag: 31. Oktober FC Schalke 04 II – Rot-Weiss Essen Fortuna Düsseldorf II – Rot Weiss Ahlen Fortuna Kösln – Borussia Dortmund II Rot-Weiß Oberhausen – SC Wiedenbrück SV Bergisch Gladbach 09 – 1. FC Köln II SV Lippstadt 08 – FC Wegberg-Beeck SV Rödinghausen – Sportfreunde Lotte VfB Homberg – Wuppertaler SV Bor. Mönchengladbach II – Bonner SC SV Straelen – Alemannia Aachen Spielfrei: Preußen Münster	Sa. Sa. Sa. So. Sa. Sa. Sa. 9.1	1:1 4:1 1:2 3:3 2:2 1:2 4:2 2:1 2:0 0:0	
15. Spieltag: 14. November 1. FC Köln II – Wuppertaler SV Bonner SC – SV Rödinghausen Fortuna Düsseldorf II – Fortuna Köln SC Wiedenbrück – SV Bergisch Gladbach 09 Sportfreunde Lotte – VfB Homberg SV Lippstadt 08 – Preußen Münster Rot Weiss Ahlen – Bor. Mönchengladbach II Rot-Weiss Essen – SV Straelen Borussia Dortmund II – Rot-Weiß Oberhausen FC Wegberg-Beeck – Alemannia Aachen Spielfrei: FC Schalke 04 II	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. 9.12 16.12. 20.2.	1:0 1:0 3:2 4:1 0:2 0:4 1:2 4:1 2:2 2:3	
18. Spieltag: 28. November 1. FC Köln II – Sportfreunde Lotte Bor. Mönchengladbach II – Fortuna Köln FC Schalke 04 II – SV Lippstadt 08 Preußen Münster – FC Wegberg-Beeck SV Rödinghausen – Rot Weiss Ahlen VfB Homberg – Bonner SC Wuppertaler SV – SC Wiedenbrück Rot-Weiß Oberhausen – Fortuna Düsseldorf II Alemannia Aachen – Rot-Weiss Essen SV Bergisch Gladbach 09 – Borussia Dortmund II Spielfrei: SV Straelen	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. So.	2:0 0:0 6:2 0:0 2:0 3:1 0:1 1:0 1:1 0:3	
21. Spieltag: 19. Dezember Bor. Mönchengladbach II – Rot-Weiß Oberhausen SC Wiedenbrück – Sportfreunde Lotte Preußen Münster – FC Schalke 04 II Rot-Weiss Essen – FC Wegberg-Beeck Fortuna Köln – SV Rödinghausen Fortuna Düsseldorf II – SV Bergisch Gladbach 09 SV Lippstadt 08 – SV Straelen Rot Weiss Ahlen – VfB Homberg Borussia Dortmund II – Wuppertaler SV Bonner SC – 1. FC Köln II	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	1:1 0:0 1:1 3:2 3:2 5:2 1:1 5:1 3:0 1:1	

Rückrunden-Spielplan der Regionalliga West 2020/21

22. Spieltag: 16. Januar Bonner SC – Sportfreunde Lotte Fortuna Düsseldorf II – SV Straelen Fortuna Köln – SV Bergisch Gladbach 09 Preußen Münster – SV Rödinghausen Rot Weiss Ahlen – Wuppertaler SV Rot-Weiß Oberhausen – FC Wegberg-Beeck SC Wiedenbrück – Rot-Weiss Essen SV Lippstadt 08 – VfB Homberg Borussia Dortmund II – Alemannia Aachen Bor. Mönchengladbach II – FC Schalke 04 II Spielfrei: 1. FC Köln II	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. So.	0:1 0:2 3:0 2:0 0:1 5:0 0:0 3:1 2:1 0:1	23. S 1. FC I Alema FC ScI FC We Rot-W SV Be SV RÖ SV Str VfB Ho Wuppo
25. Spieltag: 06. Februar 1. FC Köln II – SV Lippstadt 08 Alemannia Aachen – Fortuna Düsseldorf II FC Wegberg-Beeck – Bonner SC Sportfreunde Lotte – Rot Weiss Ahlen SV Bergisch Gladbach 09 – Rot-Weiß Oberhausen SV Rödinghausen – FC Schalke 04 II SV Straelen – Bor. Mönchengladbach II VfB Homberg – Preußen Münster Wuppertaler SV – Fortuna Köln Rot-Weiss Essen – Borussia Dortmund II Spielfrei: SC Wiedenbrück	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	2:1 0:2 0:2 1:1 0:2 2:1 1:2 0:1 2:0 1:1	26. S Rot-W SV Lip Borus: SV Rö Fortur Bor. M FC Scl Fortur Preuß Rot W Spielfi
28. Spieltag: 27. Februar Bor. Mönchengladbach II – Alemannia Aachen FC Schalke 04 II – VfB Homberg Fortuna Düsseldorf II – Rot-Weiss Essen Fortuna Köln – Sportfreunde Lotte Preußen Münster – 1. FC Köln II Rot Weiss Ahlen – Bonner SC Rot-Weiß Oberhausen – Wuppertaler SV SV Bergisch Gladbach 09 – FC Wegberg-Beeck SV Lippstadt 08 – SC Wiedenbrück SV Rödinghausen – SV Straelen Spielfrei: Borussia Dortmund II	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	1:2 2:0 3:0 2:2 3:2 1:2 3:0 3:0 0:1	29. S 1. FC Bonne FC We Rot-W SC Wi Sportf SV Str VfB Hc Wuppe Rot-W Spielfr
31. Spieltag: 20. März 1. FC Köln II – FC Schalke 04 II Alemannia Aachen – SV Rödinghausen Bonner SC – Fortuna Köln Borussia Dortmund II – SV Lippstadt 08 FC Wegberg-Beeck – Rot Weiss Ahlen Rot-Weiss Essen – Bor. Mönchengladbach II SC Wiedenbrück – Preußen Münster Sportfreunde Lotte – Rot-Weiß Oberhausen VfB Homberg – SV Straelen Wuppertaler SV – SV Bergisch Gladbach 09 Spielfrei: Fortuna Düsseldorf II	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	5:2 0:0 1:2 2:0 2:1 4:0 1:1 1:0 1:1 2:0	32. S Bor. M FC Scl Fortun Preuß Rot-W SV Be SV Lip SV Rö SV Str VfB Ho Spielfi
34. Spieltag: 07. April FC Schalke 04 II – SC Wiedenbrück Fortuna Düsseldorf II – SV Lippstadt 08 Preußen Münster – Borussia Dortmund II Rot-Weiß Oberhausen – Bonner SC SV Bergisch Gladbach 09 – Sportfreunde Lotte SV Rödinghausen – Rot-Weiss Essen VfB Homberg – Alemannia Aachen Fortuna Köln – Rot Weiss Ahlen SV Straelen – 1. FC Köln II Wuppertaler SV – FC Wegberg-Beeck Spielfrei: Bor. Mönchengladbach II	Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. 14.4. 14.4. 21.4.	2:1 1:1 1:1 2:1 0:2 1:1 0:2 1:1 0:3 4:0	35. S 1. FC Alema Bonne Bor. M FC We Rot W SC Wi Sportf Fortun Spielfn
37. Spieltag: 24. April 1. FC Köln II – Alemannia Aachen Bonner SC – SV Bergisch Gladbach 09 Borussia Dortmund II – FC Schalke 04 II FC Wegberg-Beeck – Fortuna Köln Rot Weiss Ahlen – Rot-Weiß Oberhausen Rot-Weiss Essen – VfB Homberg SC Wiedenbrück – SV Straelen Sportfreunde Lotte – Wuppertaler SV Fortuna Düsseldorf II – Preußen Münster SV Lippstadt 08 – Bor. Mönchengladbach II Spielfrei: SV Rödinghausen	Fr. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa	0:2 1:2 3:3 1:3 1:1 4:1 2:0 1:0 2:4 1:0	38. S 1. FC I Alema Bor. M FC Sci Preuß Rot-W SV Str VfB Ho Wuppi SV Rö Spielfr
40. Spieltag: 22. Mai Alemannia Aachen – SC Wiedenbrück Bor. Mönchengladbach II – Preußen Münster FC Schalke 04 II – Fortuna Düsseldorf II Rot-Weiß Oberhausen – Fortuna Köln Sportfreunde Lotte – FC Wegberg-Beeck SV Bergisch Gladbach 09 – Rot Weiss Ahlen SV Rödinghausen – SV Lippstadt 08 Wuppertaler SV – Bonner SC 1. FC Köln II – Rot-Weiss Essen SV Straelen – Borussia Dortmund II Spielfrei: VfB Homberg	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So.	0:3 1:1 2:0 1:1 3:1 0:2 0:1 4:2 2:1 1:3	41. S Rot-W Preuß Bor. M Borus: Fortur SC Wi SV Lip Bonne Rot W Spielfr

			- J	
16. Januar portfreunde Lotte dorf II – SV Straelen SV Bergisch Gladbach 09 er – SV Rödinghausen n – Wuppertaler SV nausen – FC Wegberg-Beeck k – Rot-Weiss Essen B – VfB Homberg und II – Alemannia Aachen ladbach II – FC Schalke 04 II Köln II	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. So.	0:1 0:2 3:0 2:0 0:1 5:0 0:0 3:1 2:1 0:1	23. Spieltag: 23. Januar 1. FC Köln II – Borussia Dortmund II Alemannia Aachen – Rot Weiss Ahlen FC Schalke 04 II – Rot-Weiß Oberhausen FC Wegberg-Beeck – SC Wiedenbrück Rot-Weiss Essen – Bonner SC SV Bergisch Gladbach 09 – Preußen Münster SV Rödinghausen – Bor. Mönchengladbach II SV Straelen – Fortuna Köln VfB Homberg – Fortuna Düsseldorf II Wuppertaler SV – SV Lippstadt 08 Spielfrei: Sportfreunde Lotte	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.
OG. Februar SV Lippstadt 08 hen – Fortuna Düsseldorf II seck – Bonner SC otte – Rot Weiss Ahlen dibach 09 – Rot-Weiß Oberhausen en – FC Schalke 04 II sor. Mönchengladbach II Preußen Münster / – Fortuna Köln en – Borussia Dortmund II edenbrück	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	2:1 0:2 0:2 1:1 0:2 2:1 1:2 0:1 2:0 1:1	26. Spieltag: 13. Februar Rot-Weiß Oberhausen – SV Straelen SV Lippstadt 08 – Sportfreunde Lotte Borussia Dortmund II – SC Wiedenbrück SV Rödinghausen – FC Wegberg-Beeck Fortuna Düsseldorf II – 1. FC Köln II Bor. Mönchengladbach II – VfB Homberg FC Schalke 04 II – SV Bergisch Gladbach 09 Fortuna Köln – Alemannia Aachen Preußen Münster – Wuppertaler SV Rot Weiss Ahlen – Rot-Weiss Essen Spielfrei: Bonner SC	Sa. Sa. 10.3 10.3 24.3 24.3 24.3 24.3
27. Februar ladbach II – Alemannia Aachen II – VfB Homberg dorf II – Rot-Weiss Essen Sportfreunde Lotte er – 1. FC Köln II n – Bonner SC nausen – Wuppertaler SV adbach 09 – FC Wegberg-Beeck B – SC Wiedenbrück en – SV Straelen sia Dortmund II	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	1:2 2:0 3:0 2:2 3:2 1:2 3:0 3:0 0:1	29. Spieltag: 06. März 1. FC Köln II – Bor. Mönchengladbach II Bonner SC – SV Lippstadt 08 FC Wegberg-Beeck – Borussia Dortmund II Rot-Weiß Oberhausen – Alemannia Aachen SC Wiedenbrück – Fortuna Düsseldorf II Sportfreunde Lotte – Preußen Münster SV Straelen – SV Bergisch Gladbach 09 VfB Homberg – SV Rödinghausen Wuppertaler SV – FC Schalke 04 II Rot-Weiss Essen – Fortuna Köln Spielfrei: Rot Weiss Ahlen	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.
20. März FC Schalke 04 II hen – SV Rödinghausen ortuna Köln und II – SV Lippstadt 08 eeck – Rot Weiss Ahlen en – Bor. Mönchengladbach II k – Preußen Münster otte – Rot-Weiß Oberhausen SV Straelen 7 – SV Bergisch Gladbach 09 na Düsseldorf II	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	5:2 0:0 1:2 2:0 2:1 4:0 1:1 1:0 1:1 2:0	32. Spieltag: 27. März Bor. Mönchengladbach II – SC Wiedenbrück FC Schalke 04 II – Sportfreunde Lotte Fortuna Düsseldorf II – Borussia Dortmund II Preußen Münster – Bonner SC Rot-Weiß Oberhausen – Rot-Weiss Essen SV Bergisch Gladbach 09 – Alemannia Aachen SV Lippstadt 08 – Rot Weiss Ahlen SV Rödinghausen – 1. FC Köln II SV Straelen – Wuppertaler SV VfB Homberg – FC Wegberg-Beeck Spielfrei: Fortuna Köln	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.
07. April II – SC Wiedenbrück dorf II – SV Lippstadt 08 er – Borussia Dortmund II nausen – Bonner SC adbach 09 – Sportfreunde Lotte en – Rot-Weiss Essen Alemannia Aachen Rot Weiss Ahlen . FC Köln II / – FC Wegberg-Beeck lönchengladbach II	Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. Mi. 14.4. 14.4.	2:1 1:1 1:1 2:1 0:2 1:1 0:2 1:1 0:3 4:0	35. Spieltag: 10. April 1. FC Köln II – VfB Homberg Alemannia Aachen – Wuppertaler SV Bonner SC – FC Schalke 04 II Bor. Mönchengladbach II – Borussia Dortmund II FC Wegberg-Beeck – Fortuna Düsseldorf II Rot Weiss Ahlen – Preußen Münster Rot-Weiss Essen – SV Bergisch Gladbach 09 SC Wiedenbrück – SV Rödinghausen Sportfreunde Lotte – SV Straelen Fortuna Köln – SV Lippstadt 08 Spielfrei: Rot-Weiß Oberhausen	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.
24. April Alemannia Aachen / Bergisch Gladbach 09 und II – FC Schalke 04 II seck – Fortuna Köln n – Rot-Weiß Oberhausen en – VfB Homberg k – SV Straelen otte – Wuppertaler SV dorf II – Preußen Münster B – Bor. Mönchengladbach II dinghausen	Fr. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa	0:2 1:2 3:3 1:3 1:1 4:1 2:0 1:0 2:4 1:0	38. Spieltag: 08. Mai 1. FC Köln II – FC Wegberg-Beeck Alemannia Aachen – Sportfreunde Lotte Bor. Mönchengladbach II – Fortuna Düsseldorf II FC Schalke 04 II – Rot Weiss Ahlen Preußen Münster – Fortuna Köln Rot-Weiß Oberhausen – SV Lippstadt 08 SV Straelen – Bonner SC VfB Homberg – SC Wiedenbrück Wuppertaler SV – Rot-Weiss Essen SV Rödinghausen – Borussia Dortmund II Spielfrei: SV Bergisch Gladbach 09	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.
22. Mai hen – SC Wiedenbrück ladbach II – Preußen Münster II – Fortuna Düsseldorf II nausen – Fortuna Köln obte – FC Wegberg-Beeck adbach 09 – Rot Weiss Ahlen en – SV Lippstadt 08 / – Bonner SC aot-Weiss Essen Borussia Dortmund II omberg	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. So.	0:3 1:1 2:0 1:1 3:1 0:2 0:1 4:2 2:1 1:3	41. Spieltag: 29. Mai Rot-Weiss Essen – Sportfreunde Lotte Preußen Münster – Rot-Weiß Oberhausen Bor. Mönchengladbach II – FC Wegberg-Beeck Borussia Dortmund II – VfB Homberg Fortuna Düsseldorf II – SV Rödinghausen Fortuna Köln – FC Schalke 04 II SC Wiedenbrück – 1. FC Köln II SV Lippstadt 08 – SV Bergisch Gladbach 09 Bonner SC – Alemannia Aachen Rot Weiss Ahlen – SV Straelen Spielfrei: Wuppertaler SV	Mi. Mi. Fr. Sa. Sa. Sa. Sa. Di.

a11	iga west zuz	U/	ZI
0:3 0:0 0:1 2:0 2:0 0:1 2:0 0:2 3:1 3:1	24. Spieltag: 30. Januar Bonner SC – SC Wiedenbrück Bor. Mönchengladbach II – SV Bergisch Gladbach 09 FC Schalke 04 II – FC Wegberg-Beeck Fortuna Köln – VfB Homberg Rot Weiss Ahlen – 1. FC Köln II Rot-Weiß Oberhausen – SV Rödinghausen Borussia Dortmund II – Sportfreunde Lotte Preußen Münster – SV Straelen SV Lippstadt 08 – Alemannia Aachen Fortuna Düsseldorf II – Wuppertaler SV Spielfrei: Rot-Weiss Essen	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. 17.3. 17.3.	1:2 2:1 0:0 0:0 2:4 2:3 4:0 3:1 2:0 4:2
1:0 1:2 2:2 1:1 3:2 0:2 0:2 2:2 2:0 2:1	27. Spieltag: 20. Februar 1. FC Köln II – Fortuna Köln SC Wiedenbrück – Rot Weiss Ahlen Sportfreunde Lotte – Fortuna Düsseldorf II SV Bergisch Gladbach 09 – SV Rödinghausen SV Straelen – FC Schalke 04 II VfB Homberg – Rot-Weiß Oberhausen Alemannia Aachen – Preußen Münster Bonner SC – Borussia Dortmund II Wuppertaler SV – Bor. Mönchengladbach II Rot-Weiss Essen – SV Lippstadt 08 Spielfrei: FC Wegberg-Beeck	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. 3.3. 24.3. 14.4. 2.5.	1:2 0:0 1:1 1:1 2:0 2:2 1:4 1:3 0:1 5:0
2:0 0:0 0:2 3:1 0:2 1:1 3:1 0:2 2:0	30. Spieltag: 13. März Bor. Mönchengladbach II – Sportfreunde Lotte FC Schalke 04 II – Alemannia Aachen Fortuna Düsseldorf II – Bonner SC Fortuna Köln – SC Wiedenbrück Preußen Münster – Rot-Weiss Essen Rot Weiss Ahlen – Borussia Dortmund II Rot-Weiß Oberhausen – 1. FC Köln II SV Bergisch Gladbach 09 – VfB Homberg SV Rödinghausen – Wuppertaler SV SV Straelen – FC Wegberg-Beeck Spielfrei: SV Lippstadt 08	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	3:3 2:2 1:1 0:2 1:0 1:1 3:2 0:2 1:1 0:0
0:1 4:1 0:1 1:1 1:1 0:0 1:3 4:1 2:2	33. Spieltag: 3. April Sportfreunde Lotte – SV Rödinghausen Bonner SC – Bor. Mönchengladbach II 1. FC Köln II – SV Bergisch Gladbach 09 Alemannia Aachen – SV Straelen FC Wegberg-Beeck – SV Lippstadt 08 Rot Weiss Ahlen – Fortuna Düsseldorf II Rot-Weiss Essen – FC Schalke 04 II SC Wiedenbrück – Rot-Weiß Oberhausen Wuppertaler SV – VfB Homberg Borussia Dortmund II – Fortuna Köln Spielfrei: Preußen Münster	Do. Do. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So.	1:1 2:0 2:1 2:3 0:0 1:1 5:0 2:1 2:1
5:2 0:2 0:3 1:4 2:0 2:3 4:0 0:2 0:0	36. Spieltag: 17. April Alemannia Aachen – FC Wegberg-Beeck Bor. Mönchengladbach II – Rot Weiss Ahlen SV Bergisch Gladbach 09 – SC Wiedenbrück SV Rödinghausen – Bonner SC SV Straelen – Rot-Weiss Essen VfB Homberg – Sportfreunde Lotte Wuppertaler SV – 1. FC Köln II Rot-Weiß Oberhausen – Borussia Dortmund II Fortuna Köln – Fortuna Düsseldorf II Preußen Münster – SV Lippstadt 08 Spielfrei: FC Schalke 04 II	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. 4.5.	1:1 1:0 0:0 0:0 0:2 3:1 2:0 0:1 2:0 4:0
1:0 0:3 2:1 6:1 3:1 2:1 0:1 0:3 1:2	39. Spieltag: 15. Mai Bonner SC – VfB Homberg FC Wegberg-Beeck – Preußen Münster Fortuna Köln – Bor. Mönchengladbach II Rot Weiss Ahlen – SV Rödinghausen Rot-Weiss Essen – Alemannia Aachen SC Wiedenbrück – Wuppertaler SV SV Lippstadt 08 – FC Schalke 04 II Sportfreunde Lotte – 1. FC Köln II Fortuna Düsseldorf II – Rot-Weiß Oberhausen Borussia Dortmund II – SV Bergisch Gladbach 09 Spielfrei: SV Straelen	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. So. So.	2:1 2:1 0:1 2:1 2:1 3:5 2:0 2:2 2:2
-0	42. Spieltag: 05. Juni 1. FC Köln II – Bonner SC FC Schalke 04 II – Preußen Münster FC Wegberg-Beeck – Rot-Weiss Essen Rot-Weiß Oberhausen – Bor. Mönchengladbach II Sportfreunde Lotte – SC Wiedenbrück SV Bergisch Gladbach 09 – Fortuna Düsseldorf II SV Rödinghausen – Fortuna Köln SV Straelen – SV Lippstadt 08 VfB Homberg – Rot Weiss Ahlen Wuppertaler SV – Borussia Dortmund II Spielfrei: Alemannia Aachen	Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa. Sa.	

19

HISTORIE HISTORIE

Schützenswertes Kulturgut seit 1907

Ein Aufstieg in und aus Ruinen.

Ausgerechnet im 100-jährigen Vereinsjahr 2007 war RWE aus der 2. Bundesliga abgestiegen. Doch es kam in den folgenden Jahren noch schlimmer und die Abstiegsspirale führte 2010 nach der Insolvenz bis in die Niederungen der 5. Liga. Zugleich stand die Frage im Raum, ob es für RWE überhaupt noch eine Zukunft gibt.



Sportliche Ausbeute einer Saison in Insolvenz – RWE als Niederrheinpokalsieger und NRW-Meister. (Fotos: Archiv)

Mit einem Insolvenzplanverfahren sollte der Verein schließlich saniert werden. Wie Phönix aus der Asche stieg RWF nach einem Jahr wieder empor. Maßgeblichen Anteil daran hatten Dr. Michael Welling im wirtschaftlichen und Waldemar Wrobel sowie Damian Jamro im sportlichen Bereich. Am 1. Oktober 2010 trat Michael Welling als neuer hauptamtlicher Geschäftsführender Vorsitzender sein Amt an der Hafenstraße an. Mit dem promovierten Wirtschaftsökonomen erzielte RWE schnell eine positive Außenwirkung und bekam ein ganz neues Erscheinungsbild. Es gelang, RWE als Stadtverein zu einer echten Marke zu etablieren.

Schützenswertes Kulturgut seit 1907

Da muss man in Zusammenhang mit einem Fußballverein, der kurz vor dem Abgrund steht, erstmal drauf kommen. Ideengeber Michael Welling hatte in seiner Jugend zwar begeistert Fußball gespielt und auch erfolgreich eine

F-Jugendmannschaft trainiert, vom großen Fußball nach eigener Aussage aber eigentlich keine Ahnung. Das war für Insolvenzverwalter Franz Kebekus auch gar nicht wichtig, als er den bekennenden FC St. Pauli Fan im Herbst 2010 anrief und bat, das sinkende Rot-Weiss-Schiff als Kapitän zu übernehmen. Der Marketingexperte sollte RWE als Verein erhalten und wirtschaftlich wieder nach vorne bringen. Und das tat der gebürtige Emsländer auf beeindruckende Weise.

Als erstes machte er Rot-Weiss mit Blick auf das Essener Kulturhauptstadtjahr 2010 zum schützenswerten Kulturgut seit 1907. Später entwickelte Wellings Team mit prominenter Unterstützung hollywoodreife YouTube-Filme zum Saisonauftakt sowie das Motto: "Essen: Meine Stadt = Rot-Weiss." Hinter jedem Ortsschild sollte dieses Erkennungszeichen aufgestellt werden. Viele Ideen und Aktionen folgten in seiner Amtszeit, die insgesamt bis Anfang 2018 ging. Nicht alle funktionierten wie

geplant. Doch dass die Fans nach dem Insolvenzjahr und in der Folgezeit noch singen konnten, "100 Jahre und noch mehr, wirst du leben RWE", ist vor allem Michael Welling zu verdanken.

Der Zuschauerzuspruch war jedenfalls von Beginn an enorm. Auch auswärts begleiteten zahlreiche RWE-Fans ihre Mannschaft. Rot-Weiss Essen legte daher für die Rückrunde 2010/11





Der neue Trainer der 1. Mannschaft: Waldemar Wrobel

sogar eine Dauerauswärtskarte auf, zu der auch ein T-Shirt mit der Aufschrift "Heimspielmacher" gehörte. Am 17. Mai 2011 stimmte die Gläubigerversammlung dem Insolvenzplan zu. Ende 2010 waren es noch 16,5 Millionen Euro Schulden gewesen, nun war man schuldenfrei und zum 1. Juli 2011 wieder allein handlungs- und entscheidungsfähig.

Die Wiedergeburt

Sportlich sollte Trainer Waldemar Wrobel mit einer verstärkten Boygroup der U23 die Existenz in der NRW-Liga sichern. Und im baufälligen Georg-Melches-Stadion bewies die Mannschaft von der Hafenstraße tatsächlich Qualitäten als Stehaufmännchen und beendete diesen Teil des Albtraums. Der fünfte Platz war zunächst das ausgegebene Ziel für die Saison 2010/11. Das war jener Tabellenplatz, auf dem die Zweitvertretung von RWE unter Wrobels Regie am Ende der abgelaufenen Saison 2009/10 gestanden hatte. Die Fans standen zu ihrem Verein und sangen am ersten Spieltag lautstark: "Aber eins das bleibt besteh'n, Rot-Weiss Essen wird nie untergeh'n."

Der Startschuss zur dann folgenden sportlichen Erfolgsgeschichte fiel an eben jenem 13. August 2010 mit dem Saisonauftakt gegen den VfB Homberg. Das Saisonziel wurde von den Fans schon bald nach oben korrigiert. Das Last-Minute-Fallrückzieher-Tor von Alexander Thamm in der 89. Minute war ein exzellenter Auftakt für die folgende



Das Schild "Essen – Meine Stadt = Rot-Weiss' vor der Haupttribüne im Stadion Essen.

RWE-Mission Wiederaufstieg. Der spektakuläre Treffer schaffte es in die ARD-Sportschau, deren Zuschauer es zum Tor des Monats wählten.

Spitzenreiter, Spitzenreiter

Am 3. Spieltag stand RWE erstmals an der Tabellenspitze und gab diese nur noch dreimal für jeweils einen Spieltag ab. Besonderen Erinnerungswert hatten außerdem die beiden Stadtduelle gegen den ETB. RWE hatte eigentlich sogar zweimal ein Heimspiel, denn beim 1:0 Hinspielsieg war der Uhlenkrug fest in rot-weisser Hand, Kurios das Rückspiel an der Hafenstraße vor 12.512 Zuschauer, das bereits vor dem Anpfiff denkwürdig war. Die immense Kulisse bedeutete nämlich einen neuen und bis heute unerreichten NRW-Liga-Rekord. Timo Brauer schoss alle Tore beim 3:0 Derbysieg, die ihm gleichsam auf dem Silbertablett serviert wurden: Drei Mal trat Brauer am Elfmeterpunkt an, traf zweimal rechts und einmal links – Der bysiegen leicht gemacht.

Bereits fünf Spieltage vor Saisonende war der direkte Wiederaufstieg in die Regionalliga perfekt. RWE feierte die Meisterschaft der NRW-Liga 2010/11 mit dem 2:1-Auswärtserfolg in Siegen und nach der Rückkehr noch zu später Stunde an der heimischen Hafenstraße. Da der Verein wegen des Insolvenzverfahren keine Aufstiegsprämie zahlen durfte, verdienten die Spieler sich diese mit zwei T-Shirt-Aktionen selber. In kurzer Zeit waren die Shirts "Aufgestiegen in Ruinen" und "Aufstiegshelfer 2010/11 - Wir sind stolz auf unsere FANS" vergriffen. Zur Saisonkrönung gewann RWE auch noch das Finale im Niederrheinpokal und war damit zum ersten Mal seit 2008 wieder für die erste Hauptrunde im DFB-Pokal qualifiziert. Sportlich war der Aufstieg an der Hafenstraße gleichsam in und wirtschaftlich aus Ruinen gelungen.

Ein Stadion für Essen

Auch das neue Stadion wurde in der Aufstiegssaison endlich auf den Weg gebracht. Die NRZ schrieb am 28. Oktober



Die RWE-Mannschaft 2010 in den Ruinen, die Glück bringen sollten.

2010: "Treffer in der Nachspielzeit. Jetzt aber wirklich: Das Stadion an der Hafenstraße kommt. Rat beschließt den Bau für 20.000 Fans mit großer Mehrheit."

Nach Vollendung der Vorarbeiten begannen am 1. April 2011 die eigentlichen Rohbauarbeiten. Ein gutes Jahr später Jahr folgte dann am 12. August 2012 die feierliche Eröffnung des Stadion Essen, in dem neben RWE auch die Frauenbundesligamannschaft der SG Schönebeck ihre neue Heimat fand. Zunächst als Dreiviertelstadion, denn wie zuvor im Georg-Melches-Stadion, wo 1991 die Westkurve erst gesperrt und 1994 dann abgerissen wurde, fehlte an

deren altem Standort zunächst noch die neue "Alte West"-Tribüne, die erst im nachfolgenden Bauschnitt fertiggestellt werden konnte. Seit der Saison 2013/14 spielt Rot-Weiss Essen nach über zwei Jahrzehnten seine Heimspiele endlich wieder vor vier Tribünen, die allerdings noch unverbunden für sich stehen. Aber das wird sich sicher zeitnah durch den Ausbau der Stadionecken ändern, denn schon in dieser nun zu Ende gehenden Saison 2020/21 wäre die Hafenstraße ohne Corona sicherlich mehrfach ausverkauft gewesen.

Ein Beitrag unseres ehrenamtlichen Vereinshistorikers Georg Schrepper.



20 kurze fuffzehn – 41. Spieltag 2020/2021 kurze fuffzehn – 41. Spieltag 2020/2021

ESSENER CHANCEN

Kooperation RWE und Leibniz erneut bestätigt

Altenessener Gymnasium und Rot-Weiss gehen gemeinsam ins neunte Jahr.

Rot-Weiss Essen und Essener Chancen haben ihre mittlerweile achteinhalbjährige Zusammenarbeit mit dem Altenessener Leibniz-Gymnasium erneut verlängert und durch den Deutschen Fußball Bund (DFB) bestätigen lassen. Sportlehrer Eric Bardenberg war deshalb zu Besuch im Nachwuchsleistungszentrum an der Seumannstraße und überreichte RWE-Jugendtrainer Dirk "Putsche" Helmig die offizielle Kooperationsvereinbarung.

Bewegung fördern, Persönlichkeit ent- tionspartner profitieren. Teil dieser über Sport-Angebot trotz Corona wickeln und das außerunterrichtliche der gemeinsamen Mission der Koopera-

die Jahre bewährten Zusammenarbeit Angebot mittels Fußball verbessern: So ist eine von "Putsche" Helmig geleitete sollen die Schülerinnen und Schüler von Fußball-AG in der Erprobungs- und Mit-



Eine Stadt, zwei Farben: Der DFB hat die Kooperation zwischen Rot-Weiss Essen und Leib-

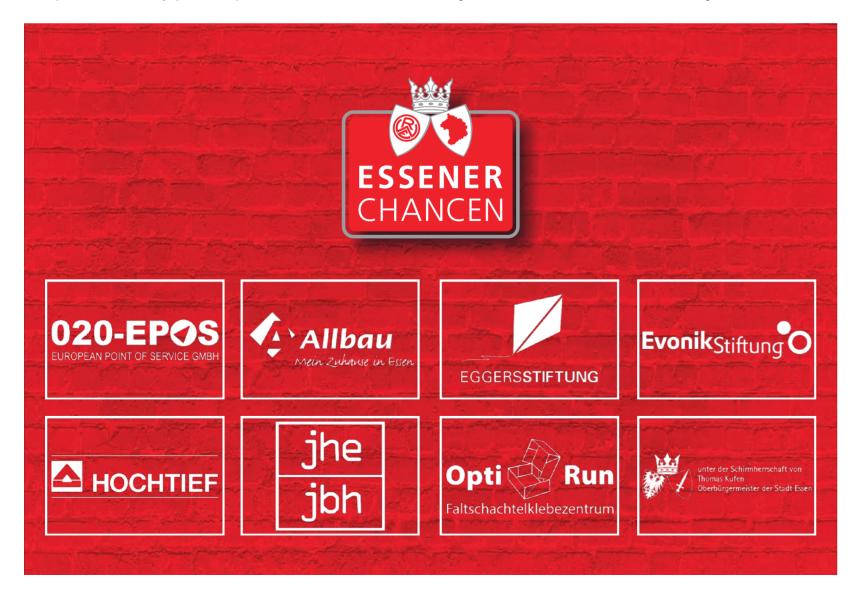
Trotz Corona konnte das Sport-Angebot mit einigen Einschränkungen auch in 2020/2021 stattfinden, wie Leibniz-Sportlehrer Bardenberg berichtet: "Im ersten Schulhalbjahr ist es uns noch teilweise gelungen, das Training draußen und unter strengen Hygienemaßnahmen durchzuführen." Im zweiten Halbiahr standen virtuelle Einheiten im Vordergrund: "Workout-Videos, Beat-the-Teacher-Challenges oder auch Lauf-Apps wurden neu eingeführt, so dass die Kinder und Jugendlichen im nächsten Schuljahr wieder fit und motiviert sind, für die Schulfarben bei den Stadtmeisterschaften ein Ausrufezeichen zu setzen", erzählt Bardenberg. Dort schneidet das Leibniz traditionell aut ab. Keine Überraschung, schließlich können sich die Kids Tricks von Fußballlegende Putsche Helmig abschauen.

Tani Capitain, Leiter der Essener Chancen, ist begeistert von der Zusammenarbeit: "Wenn RWE mit Fußball die Kids am Leibniz für Bildung motivieren kann, ist das ganz im Sinne der Essener Chancen.



Eric Bardenberg vom Leibniz-Gymnasium

Dass das Leibniz den Schülerinnen und Schülern in Pandemie-Zeiten weiterhin ein abwechslungsreiches, sportliches Angebot machen konnte, ist großartig. Wir freuen uns schon, einige der Kinder und Jugendlichen zur Sommerschule wieder am Lernort begrüßen zu können."







EXKLUSIVE SONDERPRÄGUNGEN AUS DEM HAUSE EUROMINT



Bergwerk Prosper-Haniel Bottrop

700 Jahre Bochum

Glück Auf! Zeche Hugo



DER ROT-WEISSE SPIELTAGSKRACHER HOL DIR DEINEN LIEBLINGSSPIELER AN DEN FRÜHSTÜCKSTISCH





7,00 €*

*NUR IM ONLINESHOP. NUR GÜLTIG AM 26.05.2021. Nur solange der vorrat reicht. Preis gilt pro artikel.

Ein(e) STAR für RWE

Rot-Weisseste Tankstelle Essens jetzt auch offiziell Hafenstraßen-Unterstützer.

Unweit der Hafenstraße gelegen und bei jedem Rot-Weissen bekannt: Die star Tankstelle ist an corona-freien Spieltagen Pilgerort für Essens Fangemeinschaft und eine wahre RWE-Ikone. Das vielleicht letzte Kaltgetränk vor dem Stadion, der letzte Plausch mit Rot-Weissen von anderen Tribünen – das alles bietet die Station an der Bottroper Straße. Ab sofort ist die star Tankstelle von Pächterin Sarah Gerlach auch ganz offiziell Business Partner bei RWE.

Wer hier den Verkaufsraum betritt, erkennt sofort: Hier handelt es sich um einen ganz besonderen Ort. Fin großes Foto vom "Boss" Helmut Rahn, Weltmeister und RWE-Meisterspieler, prangt an der Wand und verdeutlicht die Verbundenheit zwischen Tankstelle und Rot-Weiss. Nachdem Frau Gerlach die Station an der Kreuzung 2018 übernommen hatte, modernisierte sie. "Das erste Heimspiel war vollkommen aufregend und voller Emotionen. So viele RWE-Fans sind hierhin gekommen", erzählt sie. "Bis heute habe ich an keinem einzigen Tag bereut, den

Sprung in die Selbstständigkeit gewagt zu haben", erklärt die 33-jährige Einzelhandelskauffrau. Grund hierfür dürften auch die Rot-Weiss-Essen-Fans sein. Daher kaum vorzustellen, wie sehr der star Tankstelle aktuell die RWE-Duelle mit zahlreichen Zuschauern fehlen. Und trotzdem sicherte Frau Gerlach mit ihrer Station mitten in der Pandemie Unterstützung für die Ambitionen an der Hafenstraße zu. Denn die wohl "rot-weisseste Tankstelle Essens" gehört für Tausende Ruhrstädter zum Heimatspiel-

Üher die star Tankstelle an der Rottroner Straße

Fast 18 Stunden am Tag geöffnet, ist die star Tankstelle mit dem freundlichen und kompetenten Team Anlaufpunkt für Pendler und Feinschmecker. Der Slogan "star – mehr als günstig tanken!" wird hier großgeschrieben. Die star Tankstelle bietet eine freundliche Atmosphäre und besondere Services: Neben hochwertigem Kraftstoff warten im star café leckere Snacks- und Bistro-Angebote. Kaffeespezialitäten genießen Rot-Weisse

auch während der Autowäsche Für die Fahrt gibt es dann Wasser, Apfelsaftschorle oder den Energy Drink aus dem breiten Sortiment der star Eigenmarken zum fairen Preis. Wie es sich für einen echten Allrounder gehört, nimmt die star Tankstelle auch Pakete eines großen Versandkonzerns entgegen.

Und auch Rot-Weisse kommen bei dem Sortiment der star Tankstelle an der Bottroper Straße vollends auf ihre Kosten. Sarah Gerlach und ihr Team vertreihen schließlich RWF-Fanartikel





Feuer für Essen

Exklusiver Grillanbieter FEUERDESIGN ab sofort Business Partner an der Hafenstraße.

Rot-Weiss Essen hat einen neuen Business Partner und lokalen Unterstützer an seiner Seite: Die Firma Feuerdesign, mit Ihrem Geschäftsbereich Tischgrills aus Essen, sicherte jüngst sein Engagement an der Hafenstraße zu.



Das Unternehmen FEUERDESIGN, das seinen Geschäftsbereich Tischgrills und Online Shop in Essen hat, ist ab sofort Business Partner von Rot-Weiss Essen. (Foto: FEUERDESIGN)

"Dank unseres Firmensitzes in Essen ver- durchläuft. Da ist es für uns selbstverfolgen wir natürlich die positive Entwick- ständlich, als lokaler Unterstützer zur Seite lung besonders nah, die der Verein aktuell zu stehen und Teil davon zu sein, was ak-

tuell an der Hafenstraße entsteht", erklärt Philipp Horst, Geschäftsführer FEUERDE-SIGN Tischgrill Onlineshop.

Gemeinsam mit FEUERDESIGN legte RWE den "Hafenstraßengriller" auf – einen kompakten und hochwertigen Tischgrill im rot-weissen Design. Passend zur bald beginnenden Grillsaison ist das Sommer-Set mit Grill, Schürze, Tragetasche und vielem Zubehör ab sofort im FEUERDESIGN-Onlineshop verfügbar. "Der gemeinsame Grill ist natürlich ein besonderes Highlight unserer Zusammenarbeit", sagt Horst.

Über FEUERDESIGN

Neben den Holzkohle-Tischgrills ist Feuerdesign Produzent von Grillkaminen und Gartenmöbeln und legt mit seinem Produktsortiment Wert auf hochwertige Verarbeitung, maximale Haltbarkeit und höchste Qualität. "Wir setzen bei allen unseren Produkten auf Nachhaltigkeit – im Detail auf modulare Systeme mit präzi-

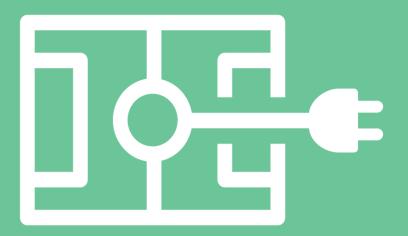
sen Schraubverbindungen, die Transport, Aufbau und Handhabung zum Kinderspiel werden lassen", erklärt Sabine Kelle-Girse Geschäftsführerin vom FELIERDESIGN Geschäftsbereich Grillen und Ambiente Dadurch werden Transport, Aufbau und Handhabung zum Kinderspiel. "Jedes verbaute Teil unserer Produkte ist zudem einzeln erhältlich und kann jederzeit ausgetauscht und / oder ersetzt werden", sagt Kelle-Girse. Von der Entwicklung und Konstruktion bis zum fertigen Endprodukt – bei Feuerdesign trifft traditionelles Handwerk auf modernste Technik. Jahrzehntelange Erfahrung und spezielle Kenntnisse in der Edelstahl- und Holzverarbeitung machen jedes der FEUERDESIGN-Produkte zu einem einzigartigen Designerstück – gefertigt aus eigener Hand Made in Germany.

Mehr Informationen finden RWE-Fans auf der offiziellen FEUERDESIGN-Homepage www.feuerdesign.de und im Tischgrill

www.feuerdesign-tischgrills.de.







Stroom! Stroom! Stroom! Stroom!

Günstiger Ökostrom für Essen

Einfach wechseln unter:
EssenStrom.de oder 0201/800-3333

Stadtwerkessen
Wir sind Zuhause.

BEKENNER-GEBURTSTAGE DES MONATS

01. JUNI

Rolf Hempelmann Karin Loomann Hans-Peter Schöneweiß Manfred Speder Michael Herrman Frank Mühlsieper Peter Hausmann Claudia Lenatz Dirk Gawlick Christian Berg Christian Wend André Hütsch Marc Heidemann Flke Kretschmer Ioannis Voulimeneas Michael Krämer Matthias Grote Manuel Ihnken Patrick Diedrich Cedric Hebbelmann

02. JUNI

Nils Brunnert

Ella Marie Jonetat

Jürgen Spinge Martin Lehnert Dirk Drechsler Michaela Böhm Andreas Bendix Angelina Lüttmann Markus Neuber Thilo Zimmers Leon Peters Amalia Skarda

Konstantin zur Nieden

03. JUNI

Karl Heinz Michels Jürgen Scherer Klaus Schossau

Helmut Rüsweg Jürgen Ohagen Thomas Klug Thomas Friedrich Markus Wollmann Matthias Balsam Jens Brehm Matthias Lange Frank Neudert Denis Hinz

Marius Friese

04. JUNI

Lothar Preuß

Silke Klein

Berkan Arik

Semih Güngör

Ben Zellmann

Reinhard Schwarz

Frank Stanjek

Roland Schneider

Andreas Schäfer

05. JUNI

Emily Marie Bringenberg

Marlies Kroese

Jonathan Fröber

Stenhan Nowaczek

Iris Kleine-Möllhoff

Simon Kromberg

Lio Josef Bambeck

Rosemarie Beckedahl

Fred Saßmannshausen

Matthias Hömberg Gerd Müller Dirk Marguardt Daniela Radberg Bartosz Jung Lukas Hoeft Fahian Zelenkevich Nick Calusic Mira Hülsmann

07. JUNI

Karl-Heinz Lubjuhn Holger Frisch Alfred Goecke Frank Hellmei Torsten Prinzen Jens Böcker Tim Teyka Fabian Werthmann Marian Kirchhoff Colin Kohienia

OR. JUINI

Dirk Betkowski Stefan Möller Lars Erdmann Christoph Miarka Sebastian Vogel Kai Everding Marcel Hoffmann Andreas Rehnsch Andreas Theisen Christian Schulz Biörn Bruns Sven Fritz Holger Sommer Christian Spede Sehastian Kruse

Dominik Dluzewski Andreas Vogelpoth Marc Gärtner Marcel Schlitter Colin Luca Ostrowsk

Werner Kreuzenbeck Wolfgang Michel

06. JUNI

Stefan Meutsch

Horst Jahlonowski

Klaus Van den Woldenberg Thorsten Gerstmann

Marc Kampmann Thomas Ludwig Romina Schliffke Moritz Wienhöfer Ben Morten Skowronek Fabian Duesmann Lea Jolin Schlosser

Lasse Sieber

Michael Gönferl Claus Wenzek Andreas Burghammer Nikolaos Mitrentsis Karsten Nell Thorsten Metzner Jonathan Aspöck

Willy Göken Helmut Nev Jürgen Malszewski Sieglinde Klüppel Michael Ludwig Markus Dirkes Norbert Kuscha **David Camatta** Stefan Unteregge Markus John André Stryk Jens Bremer Ronny Krebs Roman Adler

Tristan Hemino Noah Schüßle 11. JUNI

Ulrich Keyzers Roland Kersjes Martin Küpper Dirk Littawe Hans-Peter Schwarze

Ute Rothe Niels Falkenroth Christian Prinzen Sebastian Simic Michael Nahser Florian Schencke Malte Krokowski Rohin Mackowski Lea Schober

Flena Spielmann

Timo Bußler

Jason Roheck

12. JUNI Ulrich Meier Axel Petersen **Detlef Perkams** Peter Tuppeck Gerald Schröder Arnd Künner-Fahrenberg Holger Knöbel Detlef Krutschinsk Ulf Schwemin René Buck Konrad Kowalke Marcel-Eric Passenheim Jannik Paula

Lukas Fuchs **13. JUNI** Axel Langnert

Rainer Meyer Dirk Hirdler Andreas Lambeck Frank Wilde Martin Noll Daniela Kraska Sascha Untiedt Nikolai Timm Mario Kaul Kinga Siegmund

Dennis vom Bruch

Andre Kurz Franz Ströher Lisa-Marie Paul Linus Bela Elijah Witthoff Mats Henri Wolter

Claus Godehus Michael Albrecht Marcus Starzinger Sylvia Häring Marcus Juchem Thomas Röttger Philipp Hensele Sven Nentwig Tobias Altenbeck Sven Isenbruch Tohias Ronzdorf Nicolas Gleis Maik Brinkhaus Luca Lehnert Felix Hansen Anton Lange Ben Eckmeier Louis Hecke

Max Scholz **15. JUNI** Günter Kemkes

Gernot Hüsgen Stephan Jahn Lothar Fröhlich Anne Gensler Tanja Potgrave Daniel Kessing Christian Kolb Dennis Niemann Christopher Ströttchen Jasmin Metz Christopher Linsel

Dustin Kurth **Dustin Kurth** Daniel Pfister Christoph Scholle Marius Scholz Sarah Möller Mio Vomschloß

Adolf Berger Volkmar Fleischer Timo Brehmenkamp Liam Sievers

16. JUNI Ernst Altenburg Gisela Raumeister Klaus Schulte Martin Gooijer Andreas Rierwald Denis Preuss Frank Walterscher Nicole Perrey Nicola Verena Hartrampf Gregor Stefan Sitnikov Biörn Langnert Biörn Isenbruch Tim Hickmann Andreas Felix Dennis Albrecht Pascal Jenke Maximilian Brüning Philipp Hollenbenders Christin 7schieschack

Ren Neudenherge

17 IIINI

Luis Lange

Johannes Rogler

Maya Becker

Udo Maas Rolf Maek Jürgen Friedrich Uwe Haas Thomas Hüsken Frank Mattern

BEKENNER-GEBURTSTAGE DES MONATS

Mathias-Ulrich Koch Jan Tatzel Marc Burggraf Christian Clever David Gonska Dorian Drucks Edis Cem Vilmaz Maddison-German Nober Magdalena Kühne Janik Joel Schlosse Tobias Kraemer Milan Hagemann

Gerd Möller Harald van Fickelen Hans-Joachim Goertz Christian Friese Olaf Fengler Mario Kleine Lia Schulte Hanna Konrad Nino Wrobel Lela Küpper

Flke Karnf Klaus Patett Michael Schnitzle Harald Steden Frank Streitbörge Frank Wißen Alfons Müsche Thomas Hoffmanr Dirk Thom Christian Schneider Sebastian Hoffmann

Christoph Hagenbuch

Tobias Mertens Mike Wontka Aldin Birdaini Sascha Kühne Kai Rolland Tobias Oberhoff Lukas Welle Lukas Röhm Leni Ferschen Mats Buschmann

Marie Ruschmann

Michael Dudek

Jochen Franzen Joachim Koch Dietmar Humbert Christian Schneide Andreas Zohren Martina Wollny Britta Hörsterma Melanie Bruiaka Marcel Buss Peter Bösen Stenhan Jucknies Tobias Meding Till Raehr Caroline Becker Ben Totzek Tom Tenberker Lisann Manteufel Dominik Ertl

Rafael Friese

Frik Meitzke

Markus Kremer Peter Hoffmann Peter Fuck

Fred Kock Dirk Brösing Andreas Garantziotis Michael Schütz Steffi Ganowski Tim Dodt Thomas Ruth Jens-Peter Lüdke Vanessa Krüger Noah Haase

Achim Mikezinek Manfred Wenzel Joachim Buczek Torsten Schäfer **Guido Wiethaus** Martin Kadzioch Pascal Druschke Robert Kläsener Mike Rohleder Miriam Knaak Cedrik Dirkes Alexa Janiak Charlotte Riese Niklas Kima Leopold Rupert Issel Giuseppe Mancuso Emma Backhaus

Rüdiger Fichler Lars Martin Klieve Alexander Dranatz

Jonathan Steimle

Paul Mayer Peter Lüdke

Detlef Burghardt Andreas Hußmani André Nev Johannes Paas Vanessa Heske Tohias Wozniak-Fumann Martina Kretschik Tobias Scharein Marco van Schoonderwaldt Florian Naarmann Mateusz Fabianczyk

Joel Hackbarth

24. JUNI Fred Bockholt Wilfried Scheunemann Thomas Wyrwich Sven Weiß Jan Bollin Sami Joel Hoeke Rilian Suski

Reinhold Huppertz Holger Förster Michael Rennhoff Alexander Wende Gunda Seifert Christian Fischer Herbert Kassing Niklas Borghorst Christian Hannappel Maik 7immermann Ada Sophie Berens

26. JUNI

Vannick 7antonf Lennart Brandes Jamie Lüttmann Robert Olsinger

Gerhard Fisel

Hans-Achim Wenskus Lothar Hahlbeck Karsten Güntner Michael Kaltenpoth Markus Wilhelm Schmidt

Kim Stief Matthias Wojtek .lan Wolf Norman Schellette Nils Welz Adrian Schultz Joey-Meikel Henning

27 IIINI Jochen Drewitz Manfred Kleemann Thomas Grote Ulrich Scholten Ralf Alois Baumann Ellen Großjung Frank Hoffmann Thomas Förster Andreas Janßen Maximilian Nowakowski Philipp Lipka Christian Holzhause

Christopher Bläsing

Bo Gallinat

Tilia Görtz

Felix Gruber

Elias Dreiling

Conrad Lohmani

Aimee Kraft

Giulia Sorce

Bernhard Derks Elke Formella Friedrich von Bohler

Stefan Timmermann Thomas Jockschies Thomas Schlüter Albert Schnadhorst Dominik Walter Thomas Liebing

Matti Wagner Elias Maximilian Heinze

Eberhard Kühnle

Alexander Höfer Michael Limper Udo Bergmann Martin Helling Serae Hennina Stephan Merkes Martin Thomas Dirk Menden Christian Pilorz Frank Tschierschwitz Tobias Lothmann Dennis Hegemann Stephan Zimmermann Sascha Hahn Michael Randurski David Sauerland Niklas Noll Loreen Mählitz Jan van Eickelen Rafael Schuh Niklas Polzin Bruno Honings

29. JUNI Heinz-Volker Nocke Tim Kuschmierz Michael Flohr Stenhan Oct Habbo Brune Melina Wagner Jan-Philipp Schönbrunn Lucas Biergann Hannah Assenmache

3U IIINI

Coco Niediek

Heinz-W Matheus Henrik Brügger Ulrich Kaun Claus Janssen Jörg Wenk Arndt Wevers Volker Knak Thomas Sandgathe Dirk Wunderlich Michael Langenbusc Philipp Schwela Tim Ringhoff Anna Baumgarten Luca Grabenhofei Philipp Hübben Jan Wyrwich Mayimilian Raahe Anna Bröker Mila Lotta Wenber Max Scherer Yoren Suski Emily Tamina Trögne Nuriel Luan Wirtgen





Zuschauerrückkehr an der Hafenstraße!

500 Getestete plus Geimpfte und Genesene dürfen letztes Heimspiel besuchen.

Gute Neuigkeiten von der Hafenstraße! Die aktuell geltende Coronaschutz-Verordnung ermöglicht es RWE, Zuschauer zum Regionalliga-Spiel gegen die Sportfreunde Lotte zu empfangen. Hierbei werden 500 Tickets unter allen Dauerkarteninhabern verlost, zusätzlich dazu können vollständig geimpfte und genesene Dauerkarteninhaber das Spiel besuchen.

Lang ersehnt – und noch in dieser Spielzeit wird es wahr! Pünktlich zum letzten Liga-Heimspiel darf RWE wieder Fans an der Hafenstraße empfangen, letztmalig war das am 24. Oktober gegen RWO möglich. "Die Nachricht, dass unsere Mannschaft zum allerletzten Liga-Heimspiel wieder die Rückendeckung der Rot-Weissen hautnah spüren darf, ist natürlich grandios. Das wird uns für den Saison-Endspurt noch mal einen zusätzlichen Motivationsschub geben. Auch wenn es nur eine kleine Zuschauerzahl wird, ist es ein Schritt in Richtung der von uns allen so ersehnten Normalität. Wir danken den Essener Behörden für die großartige Unterstützung", so Marcus Uhlig, Vorstandsvorsitzender von Rot-Weiss Essen.

So ist der Stadionzutritt möglich:

500 Tickets werden unter allen Rot-Weissen ausgelost, die sich im Besitz einer RWE-Dauerkarte für die Saison 2020/2021 befinden. Wer zu Beginn der Saison bereits das Glück hatte, ausgelost worden zu sein, nimmt dabei nicht an der Verlosung teil. Die 500 ausgelosten Personen müssen einen

offiziellen negativen Schnelltest nachweisen, die Bescheinigung darf nicht älter als 48 Stunden sein. Eine Testung am Stadion kann im Testzentrum der Johanniter ab 8.30 Uhr bis spätestens 16.30 Uhr durchgeführt werden. Während der Einlassphase ist diese Station allerdings geschlossen, sodass kurzfristige Testungen nicht möglich sind. Alle ausgelosten Dauerkarteninhaber werden am morgigen Freitag per Mail kontaktiert.

Zusätzlich zu den 500 per Zufallsprinzip Ausgewählten können sich all jene Dauerkarteninhaber melden, die seit einer längeren Zeit bereits vollständig geimpft oder genesen sind. Hier gilt: Es wird all jenen der Stadionzutritt ermöglicht, bei denen die zweite (bzw. erste im Falle von Johnson & Johnson) Corona-Schutzimpfung mehr als zehn Tage her ist oder die ihre Genesung mit einem positiven Corona-PCR-Test vorweisen können, der nicht älter als sechs Monate, aber mindestens 28 Tage alt ist.

Platziert werden die Zuschauer auf der Rahn-Tribüne. Beim Stadionzutritt wird der negative Schnelltest beziehungsweise Impf- oder Genesungsnachweis (z.B. Schreiben behördlich angesetzter Quarantäne wegen eines positiven PCR-Tests) zusammen mit einem behördlichen Lichtbildausweis sowie der Eintrittskarte kontrolliert. Sollte eines der Dinge nicht vorgelegt werden können, wird Rot-Weiss Essen dieser Person keinen Zutritt gewähren können. Die Kartenausgabe erfolgt am Spieltag an einer Abholstelle auf dem Parkplatzgelände. Ein weiterer Teil der gemäß CoronaSchVO erlaubten Zuschauer geht an ausgeloste Partner und Sponsoren von Rot-Weiss Essen, die im Besitz einer VIP-Dauerkarte sind. Diese werden auf der Sparkassen-Tribüne platziert.

Auf dem gesamten Stadiongelände gilt die Maskenpflicht (chirurgische Masken bzw. FFP2-Masken), auch auf dem Sitzplatz muss die Maske getragen werden. Der Mindestabstand ist zu jeder Zeit einzuhalten. Da die CoronaSchVO die so genannte "besondere Rückverfolgbarkeit" vorsieht, müssen alle Zuschauer in jedem Fall den auf ihrem Ticket abgedruckten Sitzplatz einnehmen.



Endlich! Die Hafenstraße bekommt einen Teil ihrer Fans zurück. (Foto: Endberg





medion-fabrikverkauf.de (*) 0201-22 09 95 05

Homeoffice · Homeschooling · Core-Gaming · TV & Heimkino · Haushalt & Co.



Wir haben Interesse!

Allbau-kauft-ihr-Grundstueck.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner ist Thorsten Seier, 0201/2207-211 oder t.seier@allbau.de





FANS

Rot-Weiss Essen auf allen Kanälen

RWE ist in aller Munde. Und wir sind in vielen Welten zuhause.























Wir unterstützen Unternehmen der Energiewirtschaft, die die Zukunft in der "neuen Energiewelt" als Chance begreifen

begeistern unsere ausschließlich Kunden beste fachliche Leistungen, starke soziale Kompetenz sowie Erzielung konkreter Ergebnisse



KOPETZKI CONSULTING

Beratung für Energiedienstleister und Stadtwerke www.kopetzki.net

Wir wünschen viel Erfolg im Kampf um den Aufstieg! Jetzt erst recht!



@MOHAG.mbH @mohag_gruppe

45134 Essen · Rellinghauser Straße 400 · Telefon 0201 2660110 45141 Essen · Herzogstraße 1 · Telefon 0201 3613610



¹Ford Auswahl-Finanzierung mit Ford Flatrate. Ein Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln, für Privatkunden, Bonität vorausgesetzt. Der Ford Protect Service Plan beinhaltet die ersten 3 Wartungen (Bei Fahrzeugen mit verlängerten Wartungsintervallen kann die Anzahl der Wartungen abweichen, bitte fragen Sie dazu Ihren teilnehmenden Ford Service Partner). Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. ²Gilt für einen Ford Puma 1,0 92 kW (125 PS) EcoBoost Hybrid, 6-Gang-Schaltgetriebe, Frontantrieb Neuwagen. ³Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellerssowie Ford Protect GarantieSchutzbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.–5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtlaufleistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH), kostenlos. Gültig für Privatkunden nach Eingabe der Fahrgestellnummer in der FordPass App und Auswahl des bevorzugeten Ford Händlers sowie, sofern vorhanden, Aktivierung von FordPass Connect. Die Eingabe/Hinterlegung bzw. ggf. Aktivierung muss spätestens zwei Wochen nach Zulassung erfolgen. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen.



¹Barpreis-Angebot gilt für einen Ford KUGA Trend Tageszulassung 1,5-l-EcoBoost-Benzinmotor 88 kW (120 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Frontantrieb, Frost Weiß inkl. Überführungskosten und zzgl. Zulassungskosten. Weitere Farben vorhanden

RWE sichert sich Flügelstürmer

Kevin Holzweiler wechselt an die Hafenstraße.

Rot-Weiss Essen präsentiert mit Kevin Holzweiler den ersten externen Neuzugang für die Saison 2021/2022. Der 26-jährige ehemalige Junioren-Nationalspieler verfügt über Erfahrung in der 3. Liga und wechselt von Viktoria Köln zu RWE. "Kevin wird uns nicht nur mit seiner unumstrittenen sportlichen Qualität weiterhelfen. Er hat uns sehr authentisch vermittelt, wie heiß er darauf ist, zukünftig für RWE aufzulaufen. Wir sind uns sicher, mit ihm einen Spieler verpflichtet zu haben, der dabei helfen wird, unsere ambitionierte sportliche Entwicklung an der Hafenstraße weiter voranzutreiben", so RWE-Sportdirektor Jörn Nowak.

"Wir wollen im Offensivbereich noch weniger ausrechenbar werden. Kevin ist ein Spieler, der den Unterschied ausmachen

Rot-Weiss Essen präsentiert mit Kevin Holzweiler den ersten externen Neuzugang für die Saison 2021/2022. Der kann und der uns auf den Flügeln noch variabler macht", so RWE-Chef-Trainer Christian Neidhart.

In 166 wettbewerbsübergreifenden Einsätzen für Viktoria Köln kommt Holzweiler seit 2016 auf insgesamt 45 Scorer-Punkte. Vor zwei Jahren hatte er als Stammspieler maßgeblichen Anteil am Drittliga-Aufstieg von Viktoria. Zuvor durchlief der Flügelspieler sämtliche Nachwuchs-Mannschaften sowie die Reserve von Borussia Mönchengladbach.

"Ich freue mich total auf RWE, die Hafenstraße und die vielen Fans. Der Verein hat in den letzten Jahren bewiesen, dass er sich auf einem guten Weg befindet. Ich möchte dabei helfen, dass es weiter aufwärts geht", erklärt Holzweiler.



Kickt künftig in Rot-Weiss: Kevin Holzweiler (r.), hier mit RWE-Sportdirektor Jörn Nowak.



Jonas Hildebrandt verlässt RWE

Abwehrspieler wechselt zu Energie Cottbus.

Jonas Hildebrandt wird Rot-Weiss Essen zur Saison 2021/2022 verlassen, der 24-Jährige wechselt zu seinem alten Heimatverein Energie Cottbus. Hildebrandt, dessen Vertrag zum 30. Juni 2021 ausläuft, spielte seit Anfang 2020 an der Hafenstraße.

"Jonas hat sich in dieser Saison mit Sicherheit erhofft, mehr Einsatzzeit zu bekommen. Wir wünschen ihm für seinen weiteren Weg bei Energie Cottbus alles Gute", sagt RWE-Sportdirektor Jörn Nowak. Zur Winterpause der Saison 2019/20 wechselte Jonas Hildebrandt vom FC Hansa Rostock zu Rot-Weiss Essen. Seither absolvierte der Defensivspieler wettbewerbsübergreifend 21 Pflichtspiele für RWE.



Jonas Hildebrandt zieht es zurück in den Osten. (Foto: Endberg)



NÄCHSTER GEGNER

Essener Mark Zeh mit Neuling vor Klassenverbleib

Saison endet für RWE am 5. Juni mit Gastspiel beim FC Wegberg-Beeck.

Die Marathon-Saison 2020/2021 endet für Rot-Weiss Essen am Samstag, 5. Juni (14 Uhr), mit der Auswärtspartie beim FC Wegberg-Beeck. Es ist die 40. Meisterschaftsbegegnung der laufenden Spielzeit. Noch einmal gilt es, alle Kräfte zu mobilisieren, um – wie beim 3:2 im Hinspiel gegen Wegberg-Beeck – drei Punkte einzufahren.

Die Gastgeber vom Mittelrhein können – zumindest theoretisch – noch absteigen. Der Klassenverbleib ist bei acht Punkten Vorsprung auf Schlusslicht SV Bergisch Gladbach 09 rechnerisch noch nicht ganz in trockenen Tüchern. Allerdings müsste Bergisch Gladbach (30 Punkte) schon alle verbleibenden drei Spiele gewinnen, um Wegberg (38) noch abzufangen. Der FCW hat seinerseits drei Begegnungen Zeit, um die nötigen Zähler einzufahren.

Mit neuem Personal an der Seitenlinie hatten die Wegberger Anfang März das Unternehmen "Klassenverbleib" fortgesetzt. Aufstiegstrainer Michael Burlet musste kurz nach dem 0:3 beim direkten Konkurrenten SV Bergisch Gladbach 09 seinen Platz vorzeitig räumen. Den Posten des Cheftrainers übernahm mit sofortiger Wirkung Mark Zeh. Der gebürtige Essener war während seiner aktiven Karriere auf mehr als 400 Einsätze gekommen – unter anderem für den FC Viktoria Köln, den ETB Schwarz-Weiß Essen und die Sportfreunde Siegen. Von 2019 an trainierte er die

U23 des FC Wegberg-Beeck in der Bezirksliga. Er unterschrieb als Cheftrainer einen Zwei-Jahres-Vertrag mit der Option

Einen möglichen Pokal-Coup auf der Saison-Zielgeraden kann Mark Zeh mit seiner Mannschaft dagegen nicht mehr erreichen. Im Halbfinale um den Mittelrheinpokal musste sich der FCW dem Ligakonkurrenten Alemannia Aachen 0:1 geschlagen geben. Mergim Fejzullahu hatte für die Kaiserstädter nach einer knappen Viertelstunde das entscheidende Tor erzielt.

Bei den Planungen für die kommende Spielzeit ist der FC Wegberg-Beeck schon recht weit. Mittelfeldspieler Kevin Weggen kommt vom SV Straelen an den Mittelrhein. Mit Shpend Hasani, Tom Meurer und Justin Hoffmanns verlängerten drei weitere Spieler ihre Verträge bis zum 30. Juni 2022. Zuvor hatten sich bereits Nils Hühne, Meik Kühnel, Marc Kleefisch und Kapitän Maurice Passage weiter an den Verein gebunden. U19-Torhüter Eric Wille



Umkämpfter Dreier im Hinspiel: Cedric Harenbrock, hier im Zweikampf mit FCW-Spieler Tom Geerkens, musste mit seinem Team für den 3:2-Sieg einiges in die Waagschale werfen (Foto: Endberg)

unterschrieb außerdem einen Vertrag für ein Jahr. Aus der Beecker U23 stoßen Aa-

min Malekzadeh zum Regionalliga-Kader,



Genossenschaften sind spießig? Wir nicht.



Tom Geerkens wird dagegen künftig für die U23 von Fortuna Düsseldorfer auflaufen. Auch Mittelfeldkollege Marvin Brauweiler steht Wegberg-Beeck in der nächsten Saison nicht mehr zur Verfügung. Der 29-Jährige begibt sich auf eine Weltreise und pausiert mit dem Fußball. Stürmer Manuel Kabambi wechselt zu Rot-Weiß Oberhausen, Abwehrspieler Yannick Filipovic zum Bonner SC.



DER KADER

21 Jansen, Denis 22 Patza, Jacomo 52 Wille, Eric 1 Zabel, Stefan

6 Filipovic, Yannick

2 Post Norman

32 Hoffmanns, Justin 4 Hühne, Nils

17 Wilms, Sebastian

15 Meurer, Tom

14 Passage, Maurice

MITTELFELD

37 Asani, Adrian

10 Bach, Jan

5 Brauweiler Marvin

30 Fehr, Jeff-Denis

18 Kühnel, Meik 31 Leersmacher, Yannik

26 Mandt, André

7 Merl, Brooklyn

23 Geerkens, Tom

9 Hasani, Shpend

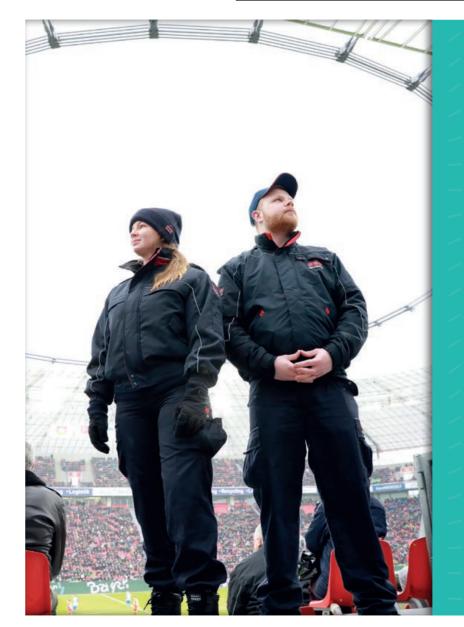
18 Kabambi, Manuel

11 Kleefisch, Marc

27 Lekesiz, Gökan

19 Mause, Jannik

8 Skraparas, Evangelos



MIT SICHERHEIT FÜR SIE DA

Sicherheit ist das Kerngeschäft von Securitas. Wir sorgen für den reibungslosen Ablauf von Sportveranstaltungen und die Sicherheit der Gäste und Mannschaften. Qualifizierte Beschäftigte sind das Herzstück unserer Teamaufstellung. Training und moderne Technik unterstützen Ihren Einsatz.

Ihr Ansprechpartner vor Ort: Christian Koring, sport event@securitas.de

Für unsere Ordnungs- und Veranstaltungsdienste suchen wir ständig Verstärkung

Bewerben Sie sich jetzt als Team-Mitglied!



(@) minijob.ruhrgebiet@securitas.de



(2) 0800 / 7327848



(🔇) rwe.securitas.de



www.essen-nord.de



BlueGate Aachen (© Ohlmeier Architekten & Croonenburo 5)



Cube-4-You Mettmann | 37 Eigentumswohnungen

HARFID

- **ENTWICKELN**
- **PLANEN**
- **BAUEN**
- **BETREUEN**

HARFID begleitet private Bauherren und Investoren bei der Realisierung ihrer Bauprojekte in den Bereichen Gewerbe-, Büro-, Wohn- oder Spezial-Immobilien.

Die Unternehmensgruppe HARFID steht für eine ganzheitliche Entwicklung von Immobilienprojekten.

HARFID.DE



COLLECTION

Offices · Coworking · Conferencing · Virtual Offices





- MODERNE BÜRORÄUME AB 15 m²
- BESONDERE COWORKING SPACES
- VIRTUAL OFFICES MIT FULL SERVICE
- PROFESSIONELLER BÜROSERVICE
- KONFERENZRÄUME AB 1 STUNDE







www.ubc-collection.com







REPRÄSENTATIVE STANDORTE:

DÜSSELDORF DREISCHEIBENHAUS DÜSSELDORF KAISERSWERTHER STRASSE FRANKFURT NEXTOWER KÖLN RUDOLFPLATZ (NEU AB 2021)

HAMBURG HOHE BLEICHEN STUTTGART KÖNIGSTRASSE WIEN GOLDENES QUARTIER **ARTZ Reisen GmbH** Moerser Str 230 47475 Kamp Lintfort

BVB & RWE Fanshop Limbecker Platz Limbecker Platz 1a

Essen Marketing GmbH Touristikzentrale

Am Hauptbahnhof 2 45127 Essen-Mitte Tel. 0201 - 8872050

Tel.: 0203-26464

Königstr. 2 47051 Duisburg

Hafenstraße 97A | 45356 Essen

E-Mail: info@rot-weiss-essen.de

Freitag: 10 00 Uhr bis 15 00 Uhr

Montag bis Donnerstag: 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Montag + Mittwoch: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

(aktuell wg. Corona für externen Besucherverkehr geschlossen)

8 Fa

Heinz-Bäcker-Straße 7 45356 Essen - Dellwig

Ohagen Reisen Stauderstr 73 45326 Essen - Altenessen Tel.: 0201-8343410

Fax: 0201-345093

Petite Papeterie Drange

45149 Essen - Margaretenhöhe Tel.: 0201 - 43866233 **Provinzial**

Geschäftsstelle Rubel Colsmanstr. 3 45257 Essen - Kupferdreh Tel.: 0201 - 8486070

Altenessener Str. 238a 45326 Essen - Altenessen

Steeler Whisky Fass Grendplatz 6 45276 Essen - Steele Tel : 0201-510865

Tabakwaren Brunnert Marktstr. 39 45355 Essen - Borbeck

Tabakwaren Markus Brinkmann Dudelerstraße 7 46147 Oberhausen

Teamsport Philipp Burggrafenstraße 16 WALR DER RIVE!

Am Hauptbahnhof 6 47798 Krefeld

Ticketshop in der Niebuhrg Niebuhrgstr. 61 46049 Oberhauser Tel : 0208-860072

Bieniek & Bieniek GbR

45365 Essen - Bergeborbeck

45144 Essen - Frohnhausen

Bocholder Str. 243

WM-Ticketshop

46539 Dinslaken

Max-Eyth-Strasse 11

Tel.: 02064-731126

XTiP Sportwetten

Altenessener Str. 358

Hubertstraße 304

45307 Essen - Kray

45326 Essen - Altenesse

Tourist Information Duisbur 47051 Duisburg Tel.: 0203 - 285440

TUI Travelstar Reisebüro Burgaltendorf Alte Hauptstr. 104 - 106 45289 Fesen - Rurgaltendor Tel.: 0201 - 59 27 60 Fax:0201 - 577 57

AMS Auto-Motor-Service Michelitsch, Deubel & Co. GmbH Am Zehnthof 187 | 45307 Essen Tel.: 0201/59 21 00

Borgmann GmbH Hervester Straße 130 I 46286 Dorsten Hervester Straße 13 Tel.: 02369/91 50 0

Cargo24 Autoglas Gladbecker Str. 18 I 45141 Essen Tel.: 0201/9467 57 95

MOHAG Motorwagen-Handelsgesellschaft mbH Herzogstr. 1 | 45141 Essen

MTW Automobile GmbH Schederhofstr. 2 | 45145 Essen

A. Sauerbaum Baustoffe und Transporte GmbH Hafenstraße 290 | 45356 Essen Hafenstrane 255 Tel.: 0173/727 52 53

Bauunternehmung T. Klingebiel GmbH Am Schacht Hubert 13 I 45139 Essen Tel.: 0201/74747 0

HARFID GmbH Hachestraße 34 | 45127 Essen Tel.: 0201/8214000

Krayer Straße 169 - 171 I 45307 Essen Tel.: 0201 59 02 53 Horstmann GmbH Langekamp 10 | 45475 Mülheim

Knieps & Komm GmbH TOTAL Feuerschutz Am Lichtbogen 42 I 45141 Essen info@brandschutz-total.de

Kurt Munsteiner Außenwerbung GmbH Daniel-Eckhardt-Straße 58 I 45356 Esser team@munsteiner.de

Germanenstraße 1 | 53332 Bornhein info@schreinerei-schoeneseifen.de

info@maler-nowakowski.de Messe- und Konzertbau Rasche Heisinger Straße 15 I 45134 Essen Tel.: 0201 430 669 60

P & R Bedachungen Hochfeldstr. 154 | 45143 Essen Tel.: 0201/430 669 60

Richter+Frenzel GmbH & Co. KG Am Funkturm 2 I 45145 Esser

Rolladen Pawlak GmbH & Co. KG Überruhrstr. 478 I 45277 Essen Tel.: 0201 / 58 10 41

Rolladen-Pagallies GmbH Alte Bottroper Str. 58 | 45365 Essen info@rolladen-pagallies.de

Rütten Lüftungsbau GmbH & Co. KG Zweigertstraße 3-7 | 45130 Essen lueftungsbau@arcor.de SAR Industrieservice GmbH

Strickerstr. 30 | 45329 Essen info@sar-industrieservice.de Söndgerath Pumpen GmbH Zur Schmiede 7 | 45141 Essen info@sptpumpen.de

STEBU Gerüstbau GmbH Seumannstraße 27 | 45326 Esser Seumannstraße 27 | 4 Tel.: 0201/45858852

SYMplan Ruhrtalstraße 93 I 45239 Essen Tel.: 0201/46 68 319

Wilhelm Vogt Elektroanlagen GmbH Gutenbergstraße 51 I 45128 Essen Tel.: 0201 / 224002

020-EPOS GmbH

Kruppstraße 74 | 45145 Essen Tel.: 0800/0203767

asap Software Consulting GmbH Liebigstr. 2 | 45663 Recklinghausen Tel.: 02361/306830

BP Communication GmbH & Co. KG Florianstr. 15-21 I 44139 Dortmund

Bürotechnik Olschewski GmbH Pasbachstr. 37 | 45329 Essen Tel.: 0201/355293

Collection Business Center GmbH Dreischeibenhaus 1 | 40211 Düsseldor duesseldorf@ubc-collection.com

Casa Rechtsanwälte Hufelandstraße 1 I 45147 Essen Tel.: 0201 / 877 782 0

Digitale Fotografien Kerckhoffstraße 187d | 45144 Essen info@digitale-fotografien.com Green IT Das Systemhaus GmbH Joseph-von-Frauenhofer-Str. 15 I 44227

0800/ 28 680 28

gsell & gsell Schädlingsbekämpfu Am Zehnthof 171 I 45307 Essen info@gsell.de

Holthoff-Pförtner Rechtsanwälte & Notare Rüttenscheider Straße 199 | 45131 Essen kanzlei@holthoff-pfoertner.de Imbissbetriebe Ulrich GbR Marienhof 4 | 45899 Gelsenkirchen

Knieps & Komm GmbH Feuerschutz TOTAL Am Lichtbogen 42 | 45141 Essen info@brandschutz-total.de

Kundenbinder GmbH für Image- und Verkaufsförderung Lindenallee 47 I 45127 Essen Tel.: 0201 / 21 96 15 01

Kurt Munsteiner Außenwerbung GmbH Daniel-Eckhardt-Straße 58 | 45356 Essei

Katernberger Str. 107 | 45327 Essen Tel.: 0201/4364564

Opti-Run GmbH Deininghauser Weg 70 I 44577 Castrop-Rauxel info@opti-run.com

RGE Servicegesellschaft Essen mbH Am Lichtbogen 8 | 45141 Essen Tel.: 02 01 / 887 23 76

Rudolf Weber Gebäudereinigung und Gebäudedienste GmbH & Co. KG $_$ Lazarettstr. 13 L45127 Essen Securitas Sicherheitsdienst

Ruhrallee 291 | 4513 Tel.: 0201/4375180 Kreuzeskirchstraße 25 | 45127 Essen info@tattoo1971.de

Team Klasse C Gießereiweg 10 | 45141 Essen Tel.: 02 01/632 69 66 TurboFix Rohr- und Kai Bottroper Str. 282 I 45356 Essen info@turbo-fix.de

Finzelhandel & Konsum Damhus GmbH & Co. KG

Handwerkerstraße 26 | 48720 Rosendah Tel.: 0 25 66 / 930 20 DÖBBE Bäckereien GmbH & Co. KG Wiehagen 19 | 45472 Mülhein info@doebbe.de

Scharnhorststr. 9 I 44532 Lünen Tel.: +49 (0) 2306 94 084 - 0 **EDEKA Frischecenter Burkows** Altendorfer Straße 533 | 45355 Essel Tel.: 0201-686240

JAKO AG Amtstr. 82 | 74673 Mulfingen-Hollenbach

Kampmann & Co. GmbH Zipfelweg 17 | 45356 Esser

Lazarettsraße 12-16 | 45127 Essen info@nobel-kaffee.de

Privatbrauerei Erdinger Weißbrä Lange Zeile 1+3 | 85435 Erding info@erdinger.de

Stauderstraße 88 | 45326 Essen info@stauder.de

RHODIUS Mineralquellen und Getränke GmbH Brohltalstraße 2 I 56659 Burgbrohl Tel.: 02636/9 20 100

Schloss-Quelle Mellis Gmbl Ruhrorter Str. 16 | 45478 Mülheim info@schloss-quelle.de

SKG Handels- und Vertriebs GmbH Hafenstraße 19 I 31785 Hameln info@feuerdesign.de XXXL Kröger Hans-Böckler-Stra Tel.: 0201/64640 kler-Straße 80 | 45127 Essen

Umwelt & Energie AQUAMETASIL Wasseraufbereitung GmbH

Grasstraße 11 | 45356 Essen info@aquametasil.de Entsorgungsbetriebe Essen GmbH Pferdebahnstraße 32 | 45141 Essen Tel.: 0201/854 22 22

Stadtgrün Ruhr GmbH Am Schacht Hubert 11 I 45139 Essen Tel : 0201 / 616 98 90

Stadtwerke Essen AG Rüttenscheider Straße 27-37 | 45128 Essen info@stadtwerke-essen.de STEAG Fernwärme GmbH Schederhofstraße 6 I 45145 Esser

Technik & Kommunikation AMANA consulting GmbH Veronikastraße 36 I 45131 Essen info@amana.de

Tel.: 0201/80 100

asap Software consulting GmbH Dr.-Alfred-Herrhausen-Allee 12 I 45228

ifm electronic gmbh Friedrichstr. 1 | 45128 Essen info@ifm.com

LMS Sport GmbH König-Friedrich-Wilhelm-Str. 4 | 47119 Duisburg info@lms-sport.de

MEDION AG Am Zehnthof 77 | 45307 Essen

Finanzdienstleistung & Versicherung Alfredstraße 102 | 45131 Essen Tel.: 0201/878 40

Hanten Steuerberatungsgesellschaft mbH & Co. KG Carl-Theodor-Straße 1 | 40213 Düsseldorf info@wp-hanten.de

Hufelandstraße 56 | 45147 Essen info@medass.de

MÜNCHENER VEREIN Vers Tel.: 02 01 / 75 44 22

Securess Versicherungsmkler GmbH Kettwiger Straße 62-64 I 45127 Essen info@securess.de

Sparkasse Essen III. Hagen 43 | 45127 Essen WVB.TENNLER Philippstr. 15 | 45327 Essen

Marketing & Medien

Teamwork Agentur für angewandtes Marketing Am Luftschacht 18 | 45307 Essen info@teamwork-medien.de Westdeutsche Allgemeine Zeitung (WAZ) Friedrichstr. 34-38 | 45128 Essen

Pharma & Gesundheit

Orthopädie Schuhtechnik Hannappel Klarastraße 35 I 45130 Essen

Oliver Bartoszek & Jens Seidel GbR (JO-Events) Tel.: 0176 345 743 51

GOP Varieté Theater Essen

Heinrich Bröskamp Omnibusverkehr Berliner Ring 53 I 33428 Harsewinkel

Hotel Friends GmbH Martin-Kremmer-Str. 1 I 45327 Essen essen@hotelfriends.de

Indoor Skydiving Bottrop GmbH Prosperstraße 297 | 46238 Bottrop kontakt@indoor-skydiving.de

Mc Dreams Hotel GmbH Tel.: 02 01/95 87 16 66 Ohagen Reisen Stauderstraße 73 | 45326 Essen

Tel.: 0201/8343410 (Ebersbach, Miarka & Segeth GbR) Ruhrufer 5 I 45479 Mülheim a.d. Ruhr

Punch Fitness GmbH Leimkugelstr. 9 I 45141 Essen Tel.: 0201/83 20 70

Wohnen & Immobilien

Allbau GmbH Kastanienallee 25 | 45127 Essen info@allbau.de

Schulte Immobilien Gruppe Neukircher Mühle 45 I 45239 Essen kontakt@schulte-immo.com

Frintroper Straße 22 | 45359 Essen info@tullius.de Wohnbau eG Rankestraße 15 | 45144 Esser

mail@wohnbau-eg-essen.de Wohnungsgenossenschaft Essen-Nord eG Hedwig-Dransfeld-Platz 8 | 45143 Essen Tel.: 0201 63 402 0

Transport & Logistik B. Glettenberg GmbH Glashüttenstraße 86 l 45139 Essen info@glettenberg.com

ES-GE Nutzfahrzeuge GmbH Heegstraße 6-8 | 45356 Essen info@es-ge.de Fahrzeug-Werke LUEG AG Altendorfer Str. 44C I 45127 Essen

MHL Logistik GmbH & Co. KG Hafenstraße 215 | 45356 Essen info@mhl-logistik.de

Müller Transport GmbH Am Stadthafen 25 | 45356 Essen info@transportemueller.de

Sprinter- und Transportservice Witthaut Kleine Ruhrau 20 | 45279 Essen Tel.: 0201/50749428

Im Haferfeld 77 I 45279 Essen

WJM Witra GmbH & Co. KG Laubenhof 25/27 | 45326 Essen info@witra-spedition.de

Telefon: 0201/86 144 0 | Telefax: 0201/86 144 44 Telefon: 0201/86 144 33 E-Mail: fan.shop@rot-weiss-essen.de

Fanshop & Ticket-Center an der Hafenstraße

Dienstag bis Freitag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Hafenstraße 97A | 45356 Essen

Fanshop & Ticket-Center im Limbecker Platz

Limbecker Platz 1a | 45127 Essen Telefon: 0231/90 20 32 83 F-Mail: fanshonessen@bvb.de

Montag bis Samstag 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr

"ROTUND WEISS EINLEBEN LANG!

nicht unbedingt die Meinung des Herausgeber wieder. Beitrage und vom Herausgeber gestal-tete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt wiede ist auf mit

Impressum

Dem Opa Luscheskowski sein Enkel

Ein Blick durch die rot-weisse Brille.

Kerl inne Kiste, dies hier is einer dieser Texte, bei denen man zuvor stundenlang vor nem leeren Blatt Papier saß und nich wusste, wat man schreiben soll. Et is sowat wie ne unfassbare Leere und Enttäuschung die einen ausfüllt



Dabei isset nich ma die Tatsache, dat man nix zu sagen hätte. Et is eher so, dat man nich weiß wie man dat zuletzt erlebte in die richtigen Worte packen könnte, ohne dat man diese Ausgabe der "kurze fuffzehn" aufn Index setzen oder nen FSK18-Stempel draufkloppen müsste. Aber wat schreib ich hier!? Ich würde wetten, dat et den meisten von Euch ganz genauso geht. Ich hab mir jedenfalls am Sonntach ordentlich Krawallbrause hinter die Fresstapete georgelt – natürlich aus rein medizinischen Zwecken. Aber wieder Mal hat sich Manni Breuckmanns Spruch - "Stell dir vor du bist RWE-Fan! Da kannse nurnoch saufen!" – bewahrtheitet.

Dat Spiel im Pokal gegen Straelen war dabei der Anfang vom Ende einer Saison die historisch hätte werden können. Wenn ich aber darüber nachdenke, wat wir für ne geilen Pokal-Saison gespielt haben, und wie dick wir in der Liga im Geschäft waren, und dat bis vor eine Woche noch zwei Titel drin gewesen wären, bekomm ich wieder Lust mir die einen in die Rüstung zu

Dat Spiel gegen Straelen hat aber gezeicht, wie nah sich im Fußhall Freud' und leid sind. Bis zur 93 Minute denkst du schon drüber nach. wo dat Spiel gegen die Wuppis wohl stattfinden wird, 40 Minuten später sitzte auf deinem Stuhl und frachst dich, ob dat grade wirklich so passiert is oder ob du als nächstes pinke Flefanten siehst, weil du Lack gesoffen hast. Aber gut, so Spiele können vorkommen in der zigsten englischen Woche. Muss man hinnehmen, abhaken - aufstehen - wieder nach vorne aucken und

Dat hat aber dann am Sonntach in Köln auch nich geklappt. Liegst ruckizucki 2:0 hinten, bekommst dann den Vorteil einen Mann mehr aufm Platz zu sein und on Top noch nen Elfer - auch verkackt! Mindestens der vierte verschossene diese Saison – so genau hab ich et grade

nich aufm Schirm. Aber dat is dann einfach zu viel. Und wenn man et dann auch nich schafft mit unsere Truppe die kleinen Ziegen aus Köln zu besiegen, dann kann muss einem klar sein, dat auch der letzte Traum der Saison ausgeträumt is. Die Butter werden sich die Dortmunder nich mehr vom Brot neh-

Unsan Uhligen is sich sicher, nächstes Jahr wieder ne Top-Elf aufbauen zu können. Dabei dürfte et ab getz spannend werden, wer noch einen Anlauf mitgeht Heber? Grund? Pronichev? Hahn? Kefkir? Condé? Capitano MKG? Es besteht die Gefahr, dat allet auseinander bricht. Genauso gut kann ein kleiner Aderlass auch helfen.

Ich wüsche mir dat die Spielzeit getz mit erhobenen Haupt zu Ende geführt wird. Und nach dem Sommer heisst et dann auch wieder uneingeschränkt .

"ICH ZIEH' AB MIT DEN LINKEN FUSS, UND DAT GIBT SO'N RICHTIGEN GEFÄHRLICHEN AUFSETZER. UND WAT DANN PASSIERT IS, DAT WISST IHR JA."

- HELMUT RAHN, WELTMEISTER UND LEGENDE



GILT AUCH FÜR DIE RECHTSBERATUNG. **VERTRAUEN SIE AUF EINE KANZLEI. DIE WEISS, WAS PASSIERT.**

HOLTHOFF-PFÖRTNER Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Rechtsanwälte: Dr. Stephan J. Holthoff-Pförtner, Notar a.D.* / Dr. Thomas Hermes, Notar / Dr. Georg Scheid / Daniel Schacht / Markus Conrad, Notar / Klaus M. Sälzer / Ronald Pofalla** / Dr. Anja-Maria Franz / Valeria-Babette Hermes / Walter Scheid

Rechtsanwälte in freier Mitarbeit: Dr. Martin Gretenkordt. Notar / Dr. Martin Kretschmann

Rüttenscheider Straße 199 / 45131 Essen Tel +49 (0) 201 - 79 94 200 / kanzlei@holthoff-pfoertner.de

www.holthoff-pfoertner.de





Mein Zuhause in Essen

HARFID

PREMIUM PARTNER AN DER HAFENSTRAßE





020-EPOS





















Wenn der Finanzpartner ein Teamplayer ist und sich für große und kleine Sportler stark macht.

